



BAD SODEN
AM TAUNUS

FESTSTADT

Veranstaltungen für Jung
und Alt das ganze Jahr über

AUSSTELLUNGEN

Internationale und regionale Künstler
in der Stadtgalerie und im KunstKabinett

FÜHRUNGEN

Bad Soden am Taunus und
seine Geschichte aktiv entdecken

STADTBÜCHEREI

Treffpunkt für alle Generationen mit
vielfältigem Programm

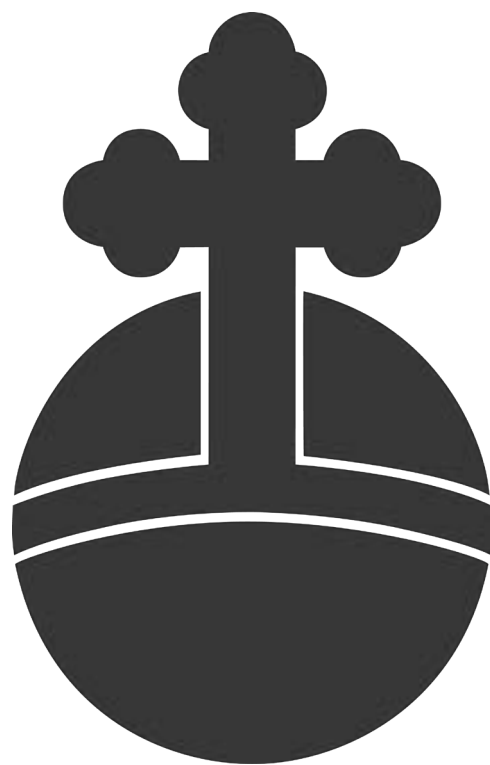
KINDER & JUGENDLICHE

Keine Langeweile mit Lesungen,
Events und Theater

2026

STADTMAGAZIN

Informationen und Termine



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

die schöne Stadt Bad Soden am Taunus wartet geradezu darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Unser Stadtmagazin bietet Ihnen dabei eine große Hilfestellung; Sie können darin schnell einige überraschende Stichpunkte finden oder ausführlichere Hintergründe für den Blick hinter die Kulissen einer modernen Stadtverwaltung.


Ob für Sie als Besucher oder Einwohner dieser Stadt: Diese Broschüre regt an für eigene Unternehmungen oder den Besuch von Veranstaltungen. Dafür ist besonders der zweite Teil dieses Magazins interessant und hilfreich. Hier finden Sie nach dem Kalendarium chronologisch und thematisch aufgeführt einen Überblick über das reiche Angebot im Jahresverlauf.

Blättern Sie nach den ersten Seiten weiter und Sie werden gute Gründe dafür entdecken, Bad Soden am Taunus lebens- und lebenswert zu finden. Bekannt ist die Stadt für ihre wunderbaren Plätze und Parkanlagen, den Anmut ihrer Altstadt. Auf Schritt und Tritt begegnen Ihnen Zeugnisse der Geschichte, Kunst und Kultur sind allgegenwärtig, die Gegenwart präsentiert sich anregend facettenreich.

Die Stadt liegt eingebettet in die herrliche Natur am Südhang des Taunus und inmitten der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main. Sie ist geprägt von den Menschen, die sich hier auch in vielen karitativen Einrichtungen, in Rettungs- und Hilfsdiensten engagieren, gerne am Vereinsleben teilhaben und Feiern ausrichten. Das Sommernachtsfest und der Weihnachtsmarkt sind weit über die Stadt hinaus als familienfreundliche Events bekannt. Die Infrastruktur der Stadt ist hervorragend: frei zugängliche und nutzbare Heilquellen, ausgezeichnete medizinische Versorgung, eine optimale Anbindung ans Verkehrsnetz, eine starke heimische Wirtschaft.

Mit dieser Broschüre werden Sie meine Heimatstadt besser kennen- und schätzen lernen. Für die Lektüre wünsche ich Ihnen viel Spaß und in unserem Bad Soden am Taunus immer eine gute Zeit!

Mit herzlichen Grüßen


Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

WILLKOMMEN IN BAD SODEN AM TAUNUS



GEBALLTE KULTUR

Das Badehaus im Alten Kurpark ist das kulturelle Zentrum der Stadt.



GEBALLTER EINSATZ

Das Team des Bauhofs sorgt Tag und Nacht für ein glänzendes Stadtbild.



GEBALLTE POWER FÜR KIDS

Ferienspiele, Kinderparlament und Streetwork ergänzen die zahlreichen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

- 03 GRUSSWORT
- 06 BAD SODEN AM TAUNUS – VIELSEITIG, WANDELBAR, ZUKUNFTSORIENTIERT
- 08 SERVICE UND LEBEN
- 12 GESCHICHTE, KUNST UND LITERATUR: DAS KULTUR-ZENTRUM BADEHAUS
- 14 DIE BAD SODENER HEINZELMÄNNCHEN
- 16 EIN WOHLFÜHLORT FÜR GROSS UND KLEIN
- 18 DIE TECHNISCHE SCHALT-ZENTRALE DER STADT
- 20 ABFALL VERMEIDEN, TRENNEN, VERWERTEN!

BAD SODEN IN ZAHLEN

Spannende Fakten aus unserer Stadt begegnen Ihnen im gesamten Heft. Viel Spaß beim Entdecken.



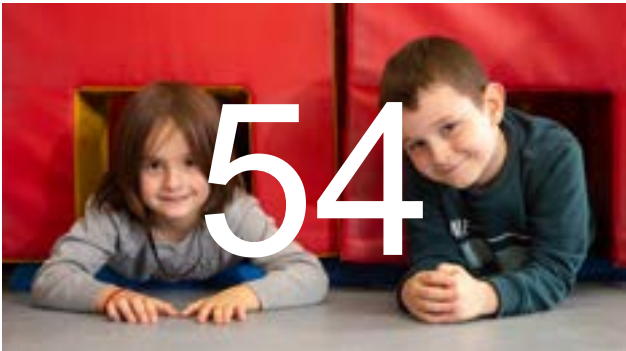
VERANSTALTUNGEN, KUNST UND KULTUR

Egal ob Feste, Konzerte, Ausstellungen oder Lesungen: Das Kulturprogramm der Stadt ist enorm vielseitig.



FÜHRUNGEN

Ob klassische Stadtführungen oder vertiefendes Wissen zu spannenden Themen: Zahlreiche Führungen geben Einblicke in das Stadtleben.



KINDERPROGRAMM

Detektivworkshop, Basteln oder Theater: Für Kinder und Jugendliche bietet die Stadt jede Menge Aktivitäten.

- 23 LEITFADEN
- 24 KALENDARIUM
- 28 FESTE UND VERANSTALTUNGEN
- 34 AUSSTELLUNGEN
- 44 FÜHRUNGEN
- 52 STADTBÜCHEREI
- 54 KINDERPROGRAMM
- 58 IMPRESSUM

Verpassen Sie keine Neuigkeiten aus Bad Soden am Taunus. Unsere Website und unser wöchentlicher Newsletter informieren Sie immer tagesaktuell. Außerdem finden Sie uns auf Facebook, Instagram und WhatsApp.



1922

ist das Jahr, seitdem die Stadt Soden die Bezeichnung „Bad“ im Stadtnamen führt.



BAD SODEN AM TAUNUS – VIELSEITIG, WANDELBAR, ZUKUNFTSORIENTIERT

Der Name Bad Soden am Taunus erinnert an die Kur-Epoche der Stadt. An eine Zeit, als auch Prominente aus ganz Europa nach Soden reisten, um sich zu erholen und sich hier wohl zu fühlen. Der Charme aus diesen Tagen hat sich erhalten, ist an vielen Plätzen noch gegenwärtig. Dennoch ist die Stadt mit der Zeit gegangen, hat das Gute konserviert und das Neue gerne hinzugenommen. Diese Balance macht die Stadt charmant und vielseitig.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Es hat seine guten Gründe, dass heute wie damals viele Gäste besonders gerne nach Bad Soden am Taunus kommen, viele Besucher durch die Stadt schlendern und die Einheimischen hier gerne leben. Die Stadt hat viel zu bieten – es braucht nicht viel, ihre Schätze zu entdecken. Bad Soden ist von seiner vielseitigen, jahrhundertelangen Geschichte geprägt. Aber: Die Zeiten ändern sich, und das ist erkennbar. Wo einst Salz gesiedet wurde, dienen heute schöne Parkanlagen der Naherholung. Es haben sich neue Schwerpunkte gebildet, Landwirtschaft und Handwerksbetriebe sind nicht mehr vorherrschend. Bad Soden am Taunus steht heute für eine agile heimische Wirtschaft, seine Nähe zur Metropole Frankfurt, gute

Infrastruktur. Die Stadt hat sich stetig und kontinuierlich entwickelt. Regelmäßig wird sie durch die Industrie- und Handelskammer als „Ausgezeichneter Wohnort für Fachkräfte“ eingestuft. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk gerichtet auf die Zahl der Kinderbetreuungsplätze, Verkehrsanbindungen, Einkaufsmöglichkeiten und das kulturelle Angebot. Aktuell erlebt die Stadt eine dynamische Zeit mit zukunftsweisenden Veränderungen. So wurde im August 2025 der Zentrale Omnibusbahnhof nach einer umfangreichen Sanierung fertiggestellt – ein wichtiger Baustein des Öffentlichen Personennahverkehrs an der Schnittstelle zwischen der Innenstadt und dem S-Bahnhof.

770

Schwerlastplatten wurden in der Straße Am Bahnhof und für den komplett sanierten Zentralen Omnibusbahnhof verlegt.



Der neu gestaltete Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB).

205

Jahre ist es her, dass die ersten Bepflanzungen für den Alten Kurpark vorgenommen wurden.



Entspannen im Alten Kurpark.

STÄDTEBAULICHE ENTWICKLUNG

Derzeit – bis zum Jahr 2027 – wird an der Königsteiner Straße eine neue Feuerwache errichtet. Die alte in der Hunsrückstraße konnte die Anforderungen an eine zeitgemäße Einrichtung nicht mehr erfüllen. Mit der neuen Feuerwache ist die Bad Sodener Feuerwehr für künftige Herausforderungen bestens gerüstet.

VERWALTUNGSCAMPUS ALTER KURPARK

Gespannt sind alle Bad Sodener auf den neuen Standort der Bad Sodener Stadtverwaltung im Medico-Palais. Es wird jetzt umfassend saniert und soll im Jahr 2028 als Verwaltungscampus im Denkmalensemble Alter Kurpark zur Verfügung stehen. Darin sollen auch die Neuenhainer Verwaltungsteile integriert werden. Zum Verwaltungscampus Alter Kurpark gehören dann neben dem Medico-Palais das Kulturzentrum Badehaus und das Paulinenschlößchen. Der Umzug ins Medico-Palais bietet gleichzeitig die Chance, das sogenannte Adlerkarree zwischen Königsteiner Straße, Adlerstraße und Zum Quellenpark städtebaulich aufzuwerten. All diese Entwicklungen zeigen, dass die Stadt Bad Soden am Taunus mit ihrer Infrastruktur gut aufgestellt und auf dem richtigen Weg in die Zukunft ist.

 www.bad-soden.de

1912

war die Grundsteinlegung des Burgberg-Inhalatoriums; zu seiner Zeit die größte Einrichtung ihrer Art in Europa – heute besser bekannt als Medico-Palais und künftiges städtisches Verwaltungszentrum.



Ein Blick ins Innere des zukünftigen Rathauses vor Beginn der Umbauarbeiten.

Der Trausaal im Alten Kurpark liegt
umgeben von Grün zentral in der Stadt.



23.200

Einwohner leben
derzeit in Bad
Soden am
Taunus.



SERVICE UND LEBEN IN BAD SODEN AM TAUNUS

Guter Service für die Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bad Soden am Taunus: Das ist für die Verwaltung und ihre Mitarbeiter kein Selbstzweck, sondern wechselseitiges Handeln. Gegeben werden ein offenes Ohr, Bereitschaft zu helfen und die Absicht, Bestehendes verbessern. Zurück gibt es: Dank und Zufriedenheit, dass das Leben in der Stadt funktioniert – und schließlich ein gutes Hier-wohn-ich-gern-Gefühl.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des
Bürgerbüros helfen gern weiter.

DAS BÜRGERBÜRO

Hier ist der Name Programm. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für die Bürger da – wenn sie ihren Wohnsitz in der Stadt anmelden möchten, einen neuen Reisepass brauchen, Fundsachen abgeben oder abholen. Darüber hinaus können sie dort beispielsweise ein Gewerbe beantragen, Unterlagen für die Einbürgerung erhalten oder ein Führungszeugnis beantragen. Im Bürgerbüro im Paulinenschlößchen ist stets reger Betrieb, Wartezeiten sind nicht ausgeschlossen. Da ist es sinnvoll und zeitsparend, einen Termin online zu beantragen. So ist Zeit gewonnen und die Abläufe im Bürgerbüro werden optimiert – im Sinne der Bürger.



www.bad-soden.de/buergerbuero

DAS STANDESAMT

„Wir gehen zum Standesamt“ heißt es vor allem, wenn eine Hochzeit geplant wird. Damit ist diese Abteilung der Stadtverwaltung gleichgesetzt mit allem, was zum Thema „Trauungen“ gehört. Dabei ist das nur ein Teilbereich der vielfältigen Aufgaben in der Verwaltungsabteilung „Bürgerbüro und Standesamt“. Ganz viel dreht sich hier um Neugeborene: Möchten Eltern die Geburt ihres Kindes anzeigen, führt sie ihr Weg ins Standesamt im Rathaus. Wenn Bürger eine Namenänderung beantragen, einen Auszug aus dem Geburtenregister brauchen oder einen Sterbefall anzeigen müssen: In all diesen Fällen ist es gut, kompetente Hilfe im Standesamt zu erhalten.



www.bad-soden.de/standesamt

BAUBERATUNG

Eigentümer von Grund und Boden wissen, wie viele unterschiedliche Fragen rund um ihre geplanten Bauwerke auftauchen können. Wie hoch dürfen sie bauen, wird für den Anbau eine Genehmigung gebraucht, was bedeuten die Festsetzungen in den Bebauungsplänen und unter welchen Bedingungen kann von ihnen abgewichen werden? Zu diesen und weiteren Fragen rund um Bauvorhaben in der Stadt Bad Soden am Taunus kann die Abteilung „Stadtentwicklung und Mobilität“ Auskunft geben. Eine gute und rechtzeitige Aufklärung hilft, Ärger und Geld zu sparen.



www.bad-soden.de/stadtplanung

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kinder sollen spielen, Spaß haben, sich weiterentwickeln. In Bad Soden am Taunus gibt es für sie eine Reihe verschiedener Einrichtungen – entweder in städtischer, konfessioneller oder privater Trägerschaft. Sie befinden sich in den drei Stadtteilen Kernstadt, Neuenhain und Altenhain. Eltern können ihre Kinder online für einen Platz in den Kindertagesstätten anmelden. Das geht zügig und macht die Verwaltung der Kitaplätze schneller und einfacher.



www.bad-soden.de/kitas

Eine Vielzahl verschiedener Einrichtungen steht den Eltern in Bad Soden am Taunus zur Betreuung ihrer Kinder zur Verfügung – hier die städtische Kita Am Hübenbusch.





FreiBadSoden

Brücken, Becken, Badefreuden! Viele Dauergäste der wunderschönen Anlage im Altenhainer Tal sind sich sicher, dass das FreiBadSoden eines der schönsten seiner Art weit und breit ist. Auf über 12.000 Quadratmetern lässt sich der Sommer wunderbar entspannt aushalten. Ob spielend im Sonnensegel-geschützten Planschbecken, auf der 50-Meter-Bahn sein Pensum schwimmend, die 60 Meter lange Rutsche hinab sausend oder Eis schleckend am Kiosk: Das ist Freizeitvergnügen pur!

 www.freibad.bad-soden.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND CITYMANAGEMENT

Die heimische Wirtschaft fördern, die Innenstadt stärken: Die Wirtschaftsförderung in Bad Soden am Taunus hat sowohl das Gewerbe als auch den Standort im Blick. Den Gewerbetreibenden, Existenzgründern und Investoren bietet sie eine zentrale Anlaufstelle für alle wirtschaftlichen Belange. Sie ist Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Stadtverwaltung.

 www.wirtschaft-bad-soden.de

SCHULEN

In Bad Soden am Taunus gibt es vier Grundschulen in drei Stadtteilen: die Otfried-Preußler-Schule, Theodor-Heuss-Schule (beide Kernstadt), Drei-Linden-Schule (Neuenhain) und die Altenhainer Schule. Die Wege von Zuhause bis ins Klassenzimmer und zurück sind kurz. Gebäude, Lehrkräfte und das Umfeld ermöglichen vier Lernjahre, die in Erinnerung bleiben. Die weiterführenden Schulen – allesamt in den Nachbarkommunen – sind schnell erreicht.

 www.bad-soden.de/schulen

DIE SENIORENFABRT

Wenn die Bad Sodener Bürgerinnen und Bürger im Alter von über 68 Jahre im Mai gemeinsam die jährliche Seniorenfahrt antreten, bewegt sich ein Konvoi von Reisebussen in Richtung Rhein, Main oder Mosel. Die Nachfrage ist immer sehr groß, weil das Angebot aus Unternehmung, Entdeckung, Geselligkeit und kulinarischer Versorgung stimmt.

FRIEDHOFSWESEN

Die Stadt Bad Soden am Taunus legt großen Wert auf einen würdevollen Umgang mit den Toten und deren Hinterbliebenen. Beerdigt wird auf den Friedhöfen aller drei Stadtteile: Falkenstraße (Kernstadt), Rother Weingartenweg (Neuenhain), Hohlweg (neuer Friedhof Altenhain). Auf dem alten Altenhainer Friedhof in der Kirchstraße werden nur Bestattungen in bestehenden Grabstätten vorgenommen. Der Jüdische Friedhof an der Niederhofheimer Straße kann auf Anfrage gerne besichtigt werden.

 www.bad-soden.de/friedhofe

VEREINE

Die über 100 Vereine in Bad Soden am Taunus spiegeln die gesellschaftliche und kulturelle Vielfalt in der Stadt wider. Mitglied im Verein zu sein bedeutet, Teil einer Gemeinschaft zu sein, mit Gleichgesinnten Ziele zu erreichen. Sich ehrenamtlich in einem Verein einzubringen, fördert die individuelle Teilhabe und die sozialen Bindungen – und stärkt das Miteinander in der ganzen Stadt.

 www.bad-soden.de/vereine

BAD SODENS PARTNERSTÄDTE

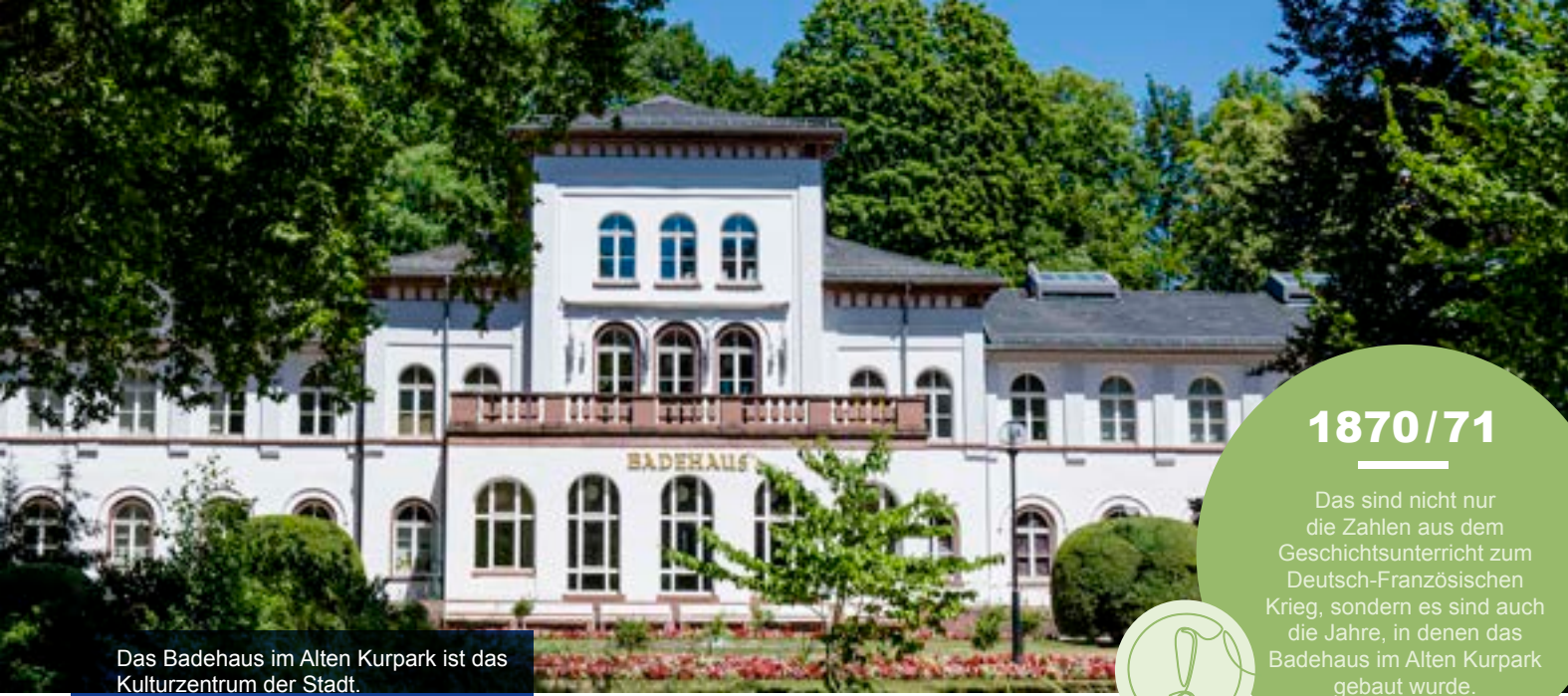
Bad Soden am Taunus lebt lokal, agiert regional und hat Verbindungen international. Die Stadt schaut in die Ferne und pflegt herzliche Beziehungen zu ihren Partnerstädten. Gegenseitige Besuche, Schülerpraktika, Austausch von Ausstellungen, gemeinsame Feiern von Jubiläen: Bad Sodens Städtepartnerschaften sind lebendig und von einer herzlichen Harmonie geprägt. Die Stadt und der Städtepartnerschaftsverein Internationaler Kultur- und Sportaustausch (IKUS) halten das Rad der Freundschaft in Bewegung zu Rueil-Malmaison (Frankreich, 1975), Kitzbühel (Österreich, 1984), Franzensbad (Tschechien, 1992), Yôrô-chô (Japan, 2004) und Franklin, Tennessee (USA, 2016).

 www.bad-soden.de/partnerstaedte

**SAG'S UNS
EINFACH**

Auf der Fahrbahn der Straße klafft ein Loch im Asphalt? Jemand hat in Wald oder Flur seinen Müll wild verstreut? Das sind Themen, die den Bürgerinnen und Bürgern mitunter auf die Nerven gehen. Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt die Beschwerden ihrer Bürger ernst und versucht, so schnell wie möglich für Abhilfe zu sorgen. Auf der städtischen Homepage ist die Rubrik „Sag's uns einfach“ leicht zu finden. Wenige Angaben auf einem Online-Formular eintragen und mit einem Klick abschicken – so einfach geht's.

 www.bad-soden.de/melden



Das Badehaus im Alten Kurpark ist das Kulturzentrum der Stadt.

1870/71

Das sind nicht nur die Zahlen aus dem Geschichtsunterricht zum Deutsch-Französischen Krieg, sondern es sind auch die Jahre, in denen das Badehaus im Alten Kurpark gebaut wurde.



GESCHICHTE, KUNST & LITERATUR: DAS KULTURZENTRUM BADEHAUS

Das Badehaus in Bad Soden am Taunus wurde 1871 eröffnet und war ursprünglich ein zentrales Gebäude des Kurwesens. Nach dem Ende der Kurära wurde es 1997 umfassend saniert und 1998 als Kulturzentrum wiedereröffnet. Heute beherbergt es Stadtbücherei, Stadtmuseum, Stadtarchiv, Stadtgalerie und KunstKabinett und ist Ort kultureller Veranstaltungen von Lesungen über Konzerte bis hin zu Ausstellungen und Diskussionen.



Das Stadtmuseum vermittelt die über 800-jährige Geschichte des ehemaligen Reichsdorfs Soden.

ERLEBBARE GESCHICHTE IM STADTMUSEUM

Das Badehaus im Alten Kurpark ist nicht nur ein Blickfang, sondern selbst ein Stück Zeitgeschichte. Es wurde aus Ziegeln erbaut, die sich hinter der Fassade noch erhalten haben. Zuvor stand hier ein Gradierbau der Sodener Saline – ein Hinweis auf die historische Bedeutung von Wasser, Salzgewinnung und Kurbetrieb für die Stadt. Davon erzählen Ausstellungsstücke, Abbildungen und Informationstafeln im Stadtmuseum im Erdgeschoss. Die Geschichte Sodens, das 1922 den Namenszusatz „Bad“ erhielt, reicht jedoch viel weiter zurück: Schon die Römer nutzten die Sodener Heilquellen, und Funde aus Jungstein- und Keltenzeit belegen frühe Siedlungen in der Region.

„Die Geschichte der Stadt ist vielseitig und weist für jede Epoche besondere Merkmale auf“, erklärt Museumsleiterin Dr. Christiane Schalles. „Anhand originaler Fundstücke können wir diese Entwicklungen anschaulich zeigen.“



www.bad-soden.de/stadtmuseum



Die Stadtgalerie hat schon große Namen gesehen: Elvira Bach zeigte beispielsweise ihre Werke in den lichtdurchfluteten Räumlichkeiten.

STADTGALERIE UND KUNSTKABINETT: VON REGIONALART BIS WELTRUHM

Nur wenige Städte dieser Größe verfügen über so attraktive Ausstellungsräume wie Bad Soden mit seiner Stadtgalerie im Badehaus. Künstler schätzen die 150 Quadratmeter große Fläche, und die Zahl der Ausstellungen ist entsprechend hoch. Hier wurden bereits renommierte Künstler wie Markus Lüpertz, Carin Grudde, James Rizzi und Armin Mueller-Stahl ausgestellt. Claudia Neumann aus der Abteilung Kultur und Veranstaltungen, seit 2011 Leiterin der Stadtgalerie, legt Wert auf Vielfalt: „Wir geben auch Künstlerinnen und Künstlern aus der Region die Gelegenheit, ihre Arbeiten zu zeigen.“ So wechseln sich Ausstellungen der sogenannten RegionalArt mit Themen aus Geschichte oder Partnerstädten ab. Seit 2009 zählt die Stadtgalerie mit zehn bis zwölf Präsentationen im Jahr zu den führenden Ausstellungsorten der Region. Die Besucherzahlen bestätigen den Erfolg des Konzepts. Ergänzt wird das Angebot durch das KunstKabinett im Badehaus, in dem kleine Formate ideal zur Geltung kommen.



www.bad-soden.de/ausstellungen



Dr. Christiane Schalles (links) leitet das Stadtarchiv und das Stadtmuseum, Claudia Neumann (Mitte) verantwortet die Ausstellungen in der Stadtgalerie und im KunstKabinett und Chris Becker ist Leiter der Stadtbücherei.

100.000

So hoch wie 2024 war die Zahl der Ausleihen in der Stadtbücherei noch nie.



Die Stadtbücherei ist ein beliebter Ort zum Verweilen für Groß und Klein.

STADTBÜCHEREI MIT WOHLFÜHLATMOSPHERE

Auch die Stadtbücherei im Badehaus hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. „Die reine Medienausleihe gibt es bei uns schon länger nicht mehr“, erklärt Leiter Chris Becker. „Wir verstehen uns als lebendigen Erlebnisraum mit hoher Aufenthaltsqualität.“ Dazu tragen gemütliche Sitzbereiche, eine Zeitschriften-Lounge mit Bio-Kaffee und moderne Lernangebote bei.

Besonders beliebt sind die 3D-Angebote im Makerspace, wo Interessierte in Workshops Roboter programmieren oder eigene Modelle herstellen. Dennoch bleiben die klassischen Bibliotheksangebote mit jährlich über 100.000 Ausleihen zentral. Fremdsprachige Medien, Vorlesekinos, Spielenachmittage sowie Kindertheater und Autorenlesungen im stimmungsvollen Badehausfoyer ergänzen das vielfältige Programm.



www.bad-soden.de/stadtbuecherei

DIE BAD SODENER HEINZELMÄNNCHEN

Ob Straßenreinigung, Fahrzeugwartung, Winterdienst, Friedhofsverwaltung oder Unterstützung bei städtischen Veranstaltungen: Der Bau- und Betriebshof der Stadt Bad Soden am Taunus ist überall im Einsatz. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Stadt sauber, gepflegt und funktionstüchtig bleibt – oft auch dann, wenn andere frei haben. Mit viel Know-how und großem Einsatz kümmert sich das Team um Straßen, Grünflächen, Fahrzeuge, Friedhöfe und vieles mehr. Kurzum: ein echtes Allrounder-Team, auf das sich die Bürgerinnen und Bürger verlassen können.



ARBEITEN, WENN ANDERE FREI HABEN

Auch am Samstag ist das Team Bauhof unterwegs und leert Abfallbehälter, die besonders stark frequentiert werden, um die Parks und die Innenstadt auch am Wochenende attraktiv zu halten. Bei rund einem Dutzend Veranstaltungen im Jahr sind die Mitarbeiter des Bauhofs vorher, während der Veranstaltung und vor allem beim Abbau und beim Aufräumen mit dabei. Wie von Zauberhand ist am nächsten Morgen vom Fest des Abends davor nichts mehr zu sehen...



2 KFZ-MECHANIKER KÜMMERN SICH UM:

103 FAHRZEUGE

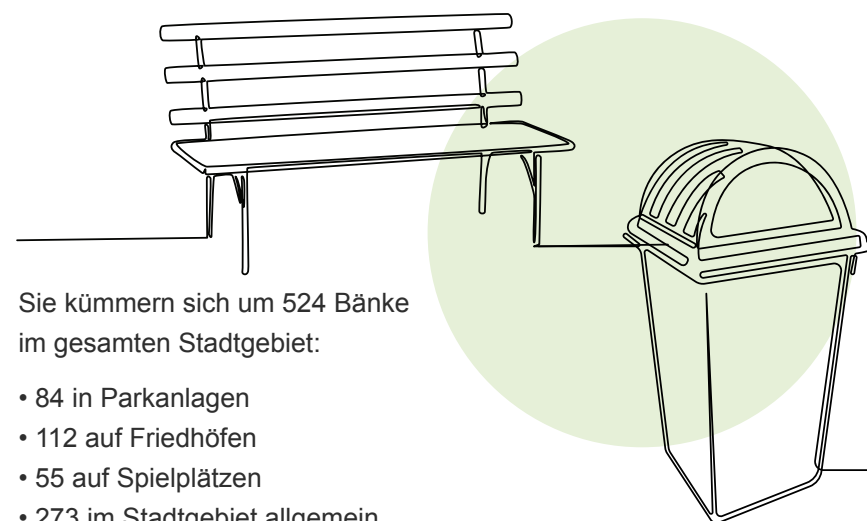
Vom Löschfahrzeug über die Straßenkehrmaschine bis hin zum Aufsitzrasenmäher. Die Kompaktkehrmaschine ist übrigens pro Jahr rund 6.500 Kilometer im Stadtgebiet unterwegs!



45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den verschiedensten Berufen bilden das

TEAM BAUHOF

Vom Schlosser bis hin zum Malermeister, Verwaltungsfachangestellten, Zimmermann, Schreiner, Spengler, Elektrotechniker, KFZ-Mechaniker, Steinmetz, Installateur, Bäcker, Schwimmmeistergehilfe, Berufskraftfahrer oder Glasmacher...



Sie kümmern sich um 524 Bänke im gesamten Stadtgebiet:

- 84 in Parkanlagen
- 112 auf Friedhöfen
- 55 auf Spielplätzen
- 273 im Stadtgebiet allgemein

Sie leeren in festgelegtem Rhythmus:

- 301 Abfallbehälter in der Kernstadt (davon 72 im Eichwald)
- 70 in Neuenhain
- 40 in Altenhain

...und manche davon täglich!

BESTATTUNGSWESEN: AUCH DAS GEHÖRT ZU DEN AUFGABEN DES BAU- UND BETRIEBSHOFS

In Bad Soden am Taunus gibt es drei Friedhöfe mit einer Gesamtfläche von fast 100.000 Quadratmetern, und die wollen gepflegt werden! Natürlich sorgt der städtische Bauhof auch für die Instandhaltung des historischen Jüdischen Friedhof an der Niederhofheimer Straße. Im Jahr 2024 wurden auf den drei Friedhöfen insgesamt 226 Bestattungen durchgeführt. Die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung organisieren im Vorfeld alles rund um die Bestattung.

WEIHNACHTSZEIT IST LICHTERZEIT!

Die Weihnachtsbeleuchtung sorgt in der dunklen Jahreszeit für eine stimmungsvolle Atmosphäre in der Stadt. 97 Straßenlaternen werden festlich erleuchtet, 52 Bäume erhalten einen leuchtenden Weihnachtsschmuck, insgesamt werden 103 Lichterketten und 74 Lichtkugeln installiert.



Festlich erleuchtet sind der Yôrô-chô-Kreisel, der Sauerbrunnen, der Brunnen am Dalles in Neuenhain sowie das Badehaus im Alten Kurpark.

980

Babys kamen im Jahr 2024 in Bad Soden am Taunus zur Welt.



Streetworker Markus Günther am 2024 eröffneten Outdoor-Jugendtreff an der Rohrwiese.

EIN WOHLFÜHLORT FÜR GROSS UND KLEIN

Seit dem Jahr 2012 darf sich Bad Soden am Taunus „Ausgezeichneter Wohnort für Fachkräfte“ nennen. Diese hohe Auszeichnung durch die IHK Frankfurt am Main wird alle drei Jahre neu verliehen und beruht auf einer strikten Bewertung sogenannter „harter“ und „weicher“ Standortfaktoren. Auch das Angebot für Familien mit Kindern wird dabei berücksichtigt. Ob Kindertheater, Workshops für Jugendliche oder der kostenlose Büchereiausweis für Grundschüler – die Stadtverwaltung legt großen Wert darauf, neben einem flächendeckenden Betreuungsangebot auch ansprechende Kultur- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche bereitzuhalten.

FERIENSPIELE

Die ersten drei Wochen der hessischen Sommerferien stehen ganz im Zeichen von Spiel und Spaß. Jedes Jahr stellt die städtische Abteilung Kultur und Veranstaltungen ein abwechslungsreiches Programm für Schulkinder von der 1. bis zur 5. Klasse zusammen. Lustige Tage im städtischen FreibadSoden oder auf der Minigolf-Anlage im Alten Kurpark gehören ebenso dazu wie Ausflüge in den Freizeitpark Lochmühle, den Holidaypark oder umliegende Museen. Um die Angebote altersgerecht zu gestalten, werden die Kinder nach Altersgruppen eingeteilt. Der „Meister der Ferienspiele“ ist Michael Reitinger. Er organisiert das städtische Unterhaltungsprogramm seit mehr als 20 Jahren und wird inzwischen von einem Team aus über 50 Gruppenleitern, Betreuern, Helfern, Rettungsschwimmern und Fahrern zuverlässig unterstützt. Auch die Verpflegung der rund 250 Kinder ist eine logistische Höchstleistung, die das Team gut beherrscht: Täglich werden rund 450 Brötchen geschmiert, und beim Mittagessen bleibt selten etwas übrig, wenn die mehr als 50 Bleche Pizza oder 34 Kilogramm Nudeln mit Tomatensoße serviert werden. Interessierte Eltern können ihre Kinder jedes Jahr im Januar über die städtische Homepage für die Ferienspiele anmelden.



Den Kofferraum voll bis zur Unterkante: Michael Reitinger nach dem Einkauf für die Ferienspiele 2021.

 www.bad-soden.de/ferienspiele

STREETWORK

Für die Jugendlichen da sein, ein offenes Ohr haben, Hilfe anbieten, Freizeitmöglichkeiten schaffen – das alles sind die Aufgaben des Bad Sodener Streetworkers Markus Günther. Seine Angebote richten sich an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 27 Jahren im Stadtgebiet. Dabei arbeitet er auch eng mit anderen Jugendeinrichtungen zusammen, um beispielsweise ein Ferienprogramm auf die Beine zu stellen oder Sportturniere und Schwimmbadpartys zu organisieren. Als Ansprechpartner für alle Themen, die junge Menschen heute beschäftigen oder belasten, geht Markus Günther selbst auf die Jugendlichen zu. Vor allem in den Parks und auf dem Gelände rund um den Bad Sodener Bahnhof sucht er das Gespräch.

Sein Hilfsangebot ist komplett freiwillig, die Jugendlichen können selbst entscheiden, ob sie dies annehmen. Um die Jugendlichen auf direktem Wege zu erreichen, pflegt der Streetworker einen eigenen Kanal auf Instagram. Unter dem Handle @streetwork.badsoden informiert er tagesaktuell über Veranstaltungen und lädt in den 2024 eröffneten Outdoor-Jugendtreff an der Rohrwiese ein. Hier wird gemeinsam gegrillt, gechillt und gespielt. Alle Jugendlichen sind willkommen – eine Anmeldung ist nicht nötig.

 www.bad-soden.de/streetwork

KINDERPARLAMENT

Seit nunmehr 25 Jahren haben die Dritt- und Viertklässler der Bad Sodener Grundschulen die Möglichkeit, sich im städtischen Kinderparlament einzubringen, um ihre Stadt aus Kindersicht mitzugestalten. Jede Klasse dieser Jahrgänge darf zwei Juniorpolitiker entsenden, die dem Gremium jeweils zwei Jahre angehören. Aktuell besteht das Kinderparlament aus 44 Schülerinnen und Schülern. Sie treffen sich zweimal im Jahr zu Sitzungen und dürfen einmal im Jahr im Rahmen der Spielplatzbegehung die städtischen Spielplätze ausgiebig testen, um anschließend Wünsche und Anregungen zu äußern. Geleitet wird das Kinderparlament vom Stadtverordnetenvorsteher. Bürgermeister Dr. Frank Blasch hat eine Teilnahmerecht, das er gerne wahrnimmt.

 www.bad-soden.de/kinderparlament



Das Kinderparlament lädt zu jeder Sitzung Experten aus der Verwaltung ein – hier den städtischen Klimabeauftragten Detlef Schümann.



Das Bürgerhaus in Neuenhain.

DAS BÜRGERHAUS NEUENHAIN: DIE TECHNISCHE SCHALT- ZENTRALE DER STADT

Das Bürgerhaus Neuenhain ist die Schaltzentrale für alles rund um Tief- und Hochbauarbeiten sowie die Liegenschaften der Stadtverwaltung.

ABTEILUNG GEBÄUDE UND LIEGENSCHAFTEN

52 städtische Gebäude, zwölf Spielplätze, Sportanlagen, Parkhäuser und denkmalgeschützte Immobilien – die Abteilung Gebäude und Liegenschaften sorgt dafür, dass Bad Sodens Infrastruktur sicher und nutzbar bleibt. Das Aufgabenspektrum reicht von täglichen Kontrollen auf Spielplätzen bis hin zur Reinigung von Kunstrasenfeldern.



Die Kolleginnen und Kollegen in Neuenhain tauschen sich regelmäßig abteilungsübergreifend über die zahlreichen Projekte aus.

Besonders herausfordernd sind Großprojekte wie der Neubau der Feuerwache mit Wohnungen – das größte Bauprojekt in der Geschichte der Stadt. Gleichzeitig erfordert der Denkmalschutz Finger-spitzengefühl, wie etwa beim Medico-Palais. Mit ihrer Arbeit stellt die Abteilung sicher, dass Bad Sodens Bürgerinnen und Bürger öffentliche Gebäude, Sport- und Spielflächen in guter Qualität und größtmöglicher Sicherheit nutzen können.



ABTEILUNG STADTENTWICKLUNG UND MOBILITÄT

Wie entwickelt sich Bad Soden in Zukunft – und wie bewahrt man dabei den Charakter der Stadt? Mit Projekten wie dem Mobilitätskonzept, der Besucherwegweisung oder der Planung neuer Baugebiete vermittelt die Abteilung Stadtentwicklung und Mobilität zwischen Tradition und Fortschritt. Wichtige Bausteine sind dabei die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie die nachhaltige Gestaltung des öffentlichen Raums. Ziel ist eine Stadt, die auch in 10 oder 20 Jahren lebenswert bleibt – mit barrierefreien Straßen und grünen Oasen. Die Abteilung trägt damit entscheidend dazu bei, dass Bad Soden sein besonderes Flair behält und gleichzeitig den Herausforderungen der Zukunft begegnet.



Philipp Arnoldt, Leiter des städtischen Wasserwerks, an der Mosaikwand im Wasserwerk an der Sulzbacher Straße.

ABTEILUNG TIEFBAU UND HEILQUELLEN

Ob Wasserversorgung, Abwasserentsorgung oder Straßenerhalt – die Abteilung Tiefbau und Heilquellen sorgt Tag für Tag dafür, dass Bad Sodens Infrastruktur zuverlässig funktioniert. Dabei stehen nicht nur große Projekte wie der neue Zentrale Omnibusbahnhof oder die Umgestaltung der Fußgängerzone im Fokus, sondern auch das Unsichtbare: Kanäle, Leitungen und die drei Wasserwerke, das jährlich rund 85.000 m³ Trinkwasser liefert. Einen besonderen Platz nimmt die Pflege der traditionsreichen Heil- und Mineralquellen ein, die täglich kontrolliert und instandgehalten werden.

 www.bad-soden.de/stadtplanung



Glockenbrunnen im Wilhelmspark

11

frei zugängliche Heilquellen erinnern auch heute noch an die Vergangenheit als Kurstadt und laden zum Entdecken ein.



www.bad-soden.de/heilquellen



ABFALL VERMEIDEN, TRENNEN, VERWERTEN!

Müll, Abfall, Unrat: Die Bezeichnungen für das, was die Bürger aus ihren Haushalten zur Abholung vor die Tür stellen, klingen eher abwertend. Dabei ist die Beschäftigung mit dem Thema sensibel, hochkomplex und erfordert eine Menge Wissen, Koordination und Überblick. Der Mann, der das im Bad Sodener Rathaus mitbringt, ist der Abfallberater Steffen Kremer. Er erklärt, dass die Zeiten längst vorbei sind, in denen die Mitglieder des Haushalts eine vergleichsweise kleine Abfall- und Aschentonne aus verzinktem Blech abends vor die Tür stellten. Am

Morgen kamen die Müllmänner zur Abholung, dann Ablieferung auf der Deponie, mit Erde zuschütten – fertig. Heute sind die Dimensionen anders. Weltweit werden jedes Jahr über zwei Milliarden Tonnen Müll produziert und ein großer Teil davon landet in Deponien oder wird unsachgemäß entsorgt. Allein in den Ozeanen sammeln sich jährlich etwa acht Millionen Tonnen Plastikmüll, was katastrophale Auswirkungen auf die Meeresökosysteme und die Tierwelt hat.

UMWELTSCHUTZ

„Da wird schnell deutlich, welche Bedeutung für die Umwelt unser Umgang mit der Müllentsorgung spielt“, erklärt Steffen Kremer. Heute müsse ganz klar nach der Devise gehandelt werden: vermeiden, sortieren, verwerten! „Wenn wir das gut machen mit der Kreislaufwirtschaft, leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.“ Die Abfuhr von Restmüll, Papier, Recyclingmaterial und Bioabfällen

erfordert eine ausgetüftelte Logistik. Die weißen Fahrzeuge des Wallauer Unternehmens Meinhardt sind jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags im Stadtgebiet unterwegs, „dadurch wird auch der Berufsverkehr am Montag und Freitag deutlich entlastet“, erläutert Steffen Kremer. Aber dennoch kommt es gelegentlich zu schwierigen Situationen, wenn beispielsweise die Müllfahrzeuge wegen zugeparkter Straßen nicht vorankommen. Denn die Zeit läuft für die Meinhardt-Mitarbeiter: Kommen die Sammelfahrzeuge erst nach 15:00 Uhr zurück zum Deponiepark in Hofheim-Wallau, wird das Fahrzeug nicht mehr geleert und steht am nächsten Tag nicht zur Verfügung.



Steffen Kremer, städtischer Abfallberater

ABFALLKALENDER

Die Abholung des Restmülls und der Wertstoffe hält Steffen Kremer das ganze Jahr über auf Trab. Ungezählte Anrufe erreichen ihn, wenn die Tonnen einmal nicht abgeholt wurden. Oder sich die Abfuhrtermine in Wochen mit Feiertagen verschieben. Oder wenn das Volumen der Müllgefäße nicht mehr ausreicht – und so weiter. „Ich bin das Bindeglied zwischen dem Abfuhrunternehmen und den Bürgern und freue mich, wenn ich helfen kann“, sagt der 46-Jährige. Unverzichtbarer Helfer für die Organisation der Abholung ist der Abfallkalender, den die Stadt Bad Soden am Taunus jeweils zum Jahresende ihren Bürgern kostenlos zusendet. Wichtig darin sind natürlich die Termine für die Abfahren.

In Zusammenarbeit mit Firma Meinhardt bastelt Steffen Kremer dafür an der Reihenfolge der Bezirke für die Abholung. Dann müssen die Daten von Festen, Feiertagen und Baustellen im Kalendarium berücksichtigt und einkalkuliert werden. Danach kommt die städtische Abteilung Kommunikation und Marketing ins Spiel und übernimmt die redaktionellen Aufgaben. Von dort geht das digitale Produkt zum Grafikbüro, dann ins Druckhaus und schließlich ins Verteilzentrum der Deutschen Post. Viele Etappen also, bis der Postzusteller endlich den Abfallkalender in den Briefkasten einwirft.

2024

Tonnen Hausmüll in Bad Soden: 3.350

Tonnen Bioabfall: 2.000

Anmeldungen für Sperrmüll (pro Woche): 180

Anmeldungen für Elektroschrott (pro Woche): 180

Zahl Restmüllgefäße 60 bis 1.100 Liter: 5.350

Verbrauch Biotüten im Monat: 24.000



EINFACH ONLINE

Eine große Erleichterung für die Bürger und Steffen Kremer ist, dass zahlreiche Dienstleistungen wie die Anmeldung und Abholung von Sperrmüll und Elektroschrott oder Wünsche nach einer anderen Tonnengröße nicht mehr telefonisch durchgegeben werden müssen. Das geht mit wenigen Klicks auf den Online-Formularen auf der Homepage.

 www.bad-soden.de/abfall

„Allerdings bitte nicht auf den letzten Drücker“, erklärt Steffen Kremer, „einen ganzen Tag Vorlauf brauche ich für die Abwicklung auf jeden Fall.“

Auch sonst lohnt sich ein Online-Besuch auf den Abfall-Unterseiten der städtischen Homepage, um flott und bequem alle Informationen beispielsweise über die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs, die Containerstandorte, das Schadstoffmobil und wichtige Telefonnummern einzusehen.





JAHRESPROGRAMM

2026

LEITFADEN

Nicht umsonst sind Kunst und Kultur die Seele unserer Stadt: Auf den folgenden Seiten finden Sie unser umfangreiches Angebot an Festen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Führungen, Lesungen und jede Menge Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Das Kalendarium auf den folgenden zwei Doppelseiten bietet Ihnen einen ersten Überblick, anschließend geht es in die Details.


Weitere Informationen zu allen Terminen der Stadt Bad Soden am Taunus gibt es hier!





	VERANSTALTUNGEN & FESTE Termine der Stadtfeste und Events Dauer der Veranstaltungen	28 – 33
	AUSSTELLUNGEN Termine der Vernissagen Dauer der Ausstellungen Zeit zwischen Vernissagen und Ausstellungsbeginn	34 – 43
	FÜHRUNGEN Termine der Führungen	44 – 51
	STADTBÜCHEREI Angebote der Stadtbücherei für Groß und Klein Dauer der Aktivitäten	52 – 53
	KINDERPROGRAMM Spiel & Spaß - alle Angebote für Kinder Dauer der Aktivitäten	54 – 57

16 Do Feiertag

Tagesaktuelle Informationen zu unserem Veranstaltungsprogramm finden Sie auf unseren Social Media-Kanälen:

 badsodentaunus

 stadt.badsodentaunus

 Stadt Bad Soden am Taunus

JANUAR

01 Do	Neujahr	
02 Fr		
03 Sa	Stadtführung	
04 So		
05 Mo		
06 Di		
07 Mi		
08 Do		
09 Fr		
10 Sa	Neujahrsempfang	
11 So	Ursula Niehaus	
12 Mo		
13 Di		
14 Mi	Lernnachmittag	
15 Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
16 Fr	Programmierrobotertreff	
17 Sa	Spanisches Vorlesen	
18 So		
19 Mo		
20 Di		
21 Mi	Lernnachmittag	
22 Do		
23 Fr	Programmierrobotertreff	
24 Sa		
25 So		
26 Mo	Kaffeeklatsch	
27 Di		
28 Mi	Lernnachmittag	
29 Do		
30 Fr	Makerspace	
31 Sa		

FEBRUAR

01 So		
02 Mo		
03 Di		
04 Mi	Kinderfilm, Lernnachmittag	
05 Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten	
06 Fr	Spielnachmittag	
07 Sa	Stadtführung	
08 So		
09 Mo		
10 Di		
11 Mi	Lernnachmittag	
12 Do	Französischer Gesprächskreis	
13 Fr	Programmierrobotertreff	
14 Sa	Englisches Vorlesen	
15 So		
16 Mo	Rosenmontag	
17 Di	Faschingsdienstag	
18 Mi	Aschermittwoch	
19 Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
20 Fr	Escape Game	
21 Sa	Spanisches Vorlesen	
22 So		
23 Mo	Kaffeeklatsch	
24 Di	Lesung Kai Meyer	
25 Mi		
26 Do		
27 Fr	Günther Uecker	
28 Sa		

MÄRZ

01 So		
02 Mo		
03 Di		
04 Mi		
05 Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten	
06 Fr	Spielnachmittag	
07 Sa	Sportlerehrung Stadtführung	
08 So		
09 Mo		
10 Di		
11 Mi		
12 Do	Französischer Gesprächskreis	
13 Fr	Programmierrobotertreff	
14 Sa	Englisches Vorlesen	
15 So		
16 Mo		
17 Di		
18 Mi		
19 Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
20 Fr	Makerspace Kräuterführungen	
21 Sa	Spanisches Vorlesen	
22 So		
23 Mo		
24 Di		
25 Mi		
26 Do		
27 Fr	Lesung Nora Zabel	
28 Sa	Ali Tarlan	
29 So		
30 Mo	Kaffeeklatsch	
31 Di		

APRIL

01 Mi		
02 Do	Intern. Kinderbuchtag Sodener Kunstwerkstatt	
03 Fr	Karfreitag	
04 Sa	Stadtführung	
05 So	Ostersonntag	
06 Mo	Ostermontag	
07 Di		
08 Mi		
09 Do		
10 Fr		
11 Sa		
12 So	Das alte Dorf Soden und sein Handwerk	
13 Mo		
14 Di		
15 Mi		
16 Do	Lesung Kristine Bilkau Bilderbuchkino, Lesepaten	
17 Fr	Programmierrobotertreff	
18 Sa	Spanisches Vorlesen	
19 So	Der jüdische Friedhof und die jüdischen Kurgäste	
20 Mo		
21 Di		
22 Mi		
23 Do	Lesung Frank Goosen Bücherlohnmarkt Stadtbücherei	
24 Fr	Makerspace Kräuterführungen	
25 Sa	Irischer Abend Bad Soden nach 1945	
26 So	Baumführung Alter Kurpark	
27 Mo	Kaffeeklatsch	
28 Di		
29 Mi		
30 Do		

MAI

01 Fr	Tag der Arbeit Stadtradeln Anja Hantelmann	
02 Sa	Stadtführung	
03 So		
04 Mo		
05 Di		
06 Mi	Seniorenfahrt Lernnachmittag	
07 Do	English Reading Circle Lesung Katharina Fuchs Bilderbuchkino, Lesepaten	
08 Fr	Makerspace Kräuterführung	
09 Sa	Bluesabend Comic Tag, Engl. Vorlesen Stolpersteinrundgang	
10 So	World Design Capital Frankfurt Sonntagskonzert Der jüdische Friedhof	
11 Mo		
12 Di		
13 Mi	Lernnachmittag	
14 Do	Christi Himmelfahrt	
15 Fr	Programmierrobotertreff	
16 Sa	Spanisches Vorlesen	
17 So	Sonntagskonzert Führung Stadtmuseum	
18 Mo		
19 Di		
20 Mi	Verleihung Klimaschutzpreis Lernnachmittag	
21 Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
22 Fr	29. Bad Sodener Weintage Programmierrobotertreff	
23 Sa		
24 So	Pfingstsonntag	
25 Mo	Pfingstmontag	
26 Di		
27 Mi	Lernnachmittag	
28 Do		
29 Fr	Detektivworkshop Gunter Wenzel & Hendrik Docken	
30 Sa		
31 So	Historie und Bäume des Alten Kurparks	

JUNI

01 Mo		
02 Di		
03 Mi	Lernnachmittag	
04 Do	Fronleichnam	
05 Fr	Spielnachmittag	
06 Sa	Sommerlounge-Konzert Musik am Quellenpark Stadtführung	
07 So	Sonntagskonzert	
08 Mo		
09 Di		
10 Mi	Lernnachmittag	
11 Do	Französischer Gesprächskreis	
12 Fr	Programmierrobotertreff	
13 Sa	Sommerlounge-Konzert Musik am Quellenpark Englisches Vorlesen	
14 So	Sonntagskonzert Bad Sodener Kirchen	
15 Mo		
16 Di		
17 Mi	Lernnachmittag	
18 Do	Kasperltheater Bilderbuchkino, Lesepaten	
19 Fr	Makerspace	
20 Sa	Bücherlohnmarkt, Span. Vorlesen Sommerlounge-Konzert Musik am Quellenpark	
21 So	Sonntagskonzert-Highlight Patrick Lindner	
22 Mo		
23 Di		
24 Mi	Lernnachmittag	
25 Do	Start Aktion Buchdurst	
26 Fr	Kräuterführung	
27 Sa	Musik am Quellenpark Russische Kurgäste Yulia Lesina	
28 So	Sonntagskonzert	
29 Mo	Bad Sodener Ferienspiele Kaffeeklatsch	
30 Di		

JULI

01	Mi		
02	Do		
03	Fr	Manfred Gloeckler	
04	Sa	Stadtführung	
05	So	Sonntagskonzert	
06	Mo		
07	Di		
08	Mi		
09	Do		
10	Fr	Lesung Charlotte von Feyerabend	
11	Sa		
12	So	Sonntagskonzert	
13	Mo		
14	Di		
15	Mi		
16	Do		
17	Fr	Kräuterführung	
18	Sa		
19	So	Sonntagskonzert	
20	Mo		
21	Di		
22	Mi		
23	Do	Petra Buschkämper	
24	Fr		
25	Sa		
26	So	Sonntagskonzert	
27	Mo	Kaffeeklatsch	
28	Di		
29	Mi		
30	Do		
31	Fr		

AUGUST

01	Sa	Stadtführung	
02	So	Sonntagskonzert	
03	Mo		
04	Di		
05	Mi		
06	Do		
07	Fr	Ewa Stefanski & Doris Pfeiffer	
08	Sa		
09	So	Sonntagskonzert	
10	Mo		
11	Di		
12	Mi	Lernnachmittag	
13	Do	Französischer Gesprächskreis	
14	Fr	Programmierrobotertreff	
15	Sa	Sommernachtsfest Spanisches Vorlesen	
16	So		
17	Mo		
18	Di		
19	Mi	Lernnachmittag	
20	Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
21	Fr	Makerspace	
22	Sa	Musik am Quellenpark Sommerlounge-Konzert Jenny Lippmann I	
23	So	Sonntagskonzert Jenny Lippmann II	
24	Mo		
25	Di		
26	Mi	Lernnachmittag	
27	Do		
28	Fr	Escape Game	
29	Sa	Musik am Quellenpark Sommerlounge-Konzert	
30	So	Sonntagskonzert	
31	Mo	Kaffeeklatsch	

SEPTEMBER

01	Di		
02	Mi	Lernnachmittag	
03	Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten	
04	Fr	Spielenachmittag Ende Aktion Buchdurst	
05	Sa	Musik am Quellenpark Freundschaftsfest Franklin Stadtführung Connections for Friendship	
06	So	Sonntagskonzert	
07	Mo		
08	Di		
09	Mi	Lernnachmittag	
10	Do	Französischer Gesprächskreis Kindertheater	
11	Fr	Programmierrobotertreff	
12	Sa	Musik am Quellenpark Englisches Vorlesen	
13	So	Sonntagskonzert Baumführung Alter Kurpark	
14	Mo		
15	Di		
16	Mi		
17	Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
18	Fr	Programmierrobotertreff Kräuterführungen	
19	Sa	HeimatFrühShoppen Bluesabend Spanisches Vorlesen	
20	So		
21	Mo		
22	Di		
23	Mi	Lernnachmittag	
24	Do		
25	Fr	Makerspace	
26	Sa	Neuenhainer Herbstmarkt Bücherflohmkt Neuenhain Bad Soden & seine Literaten	
27	So	Das alte Dorf Soden und sein Handwerk	
28	Mo	Kaffeeklatsch	
29	Di		
30	Mi	Lernnachmittag	

OKTOBER

01	Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten	
02	Fr	Spielenachmittag	
03	Sa	Tag der Deutschen Einheit Stadtführung Kunstklasse Portraitzeichnen	
04	So		
05	Mo		
06	Di		
07	Mi		
08	Do		
09	Fr		
10	Sa	Stolpersteinrundgang	
11	So	Der jüdische Friedhof	
12	Mo		
13	Di		
14	Mi		
15	Do		
16	Fr	Kräuterführungen	
17	Sa	Mendelssohn Tage	
18	So	Stadtführung Mendelssohn Tage	
19	Mo		
20	Di		
21	Mi	Lernnachmittag	
22	Do		
23	Fr	Programmierrobotertreff	
24	Sa	Mendelssohn Tage Tag der Bibliotheken	
25	So	Stadtführung Mendelssohn Tage	
26	Mo	Kaffeeklatsch	
27	Di		
28	Mi	Lernnachmittag	
29	Do		
30	Fr	Programmierrobotertreff Donata & Wim Wenders	
31	Sa		

NOVEMBER

01	So	Mendelssohn Tage	
02	Mo		
03	Di		
04	Mi	Lernnachmittag	
05	Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten	
06	Fr	Spielenachmittag Midisage Donata & Wim Wenders	
07	Sa	Stadtführung	
08	So	Mendelssohn Tage	
09	Mo		
10	Di		
11	Mi	Lernnachmittag	
12	Do	Französischer Gesprächskreis	
13	Fr	Programmierrobotertreff	
14	Sa	Historischer Vortrag Englisches Vorlesen	
15	So	Gedenkfeiern zum Volkstrauertag	
16	Mo	Vorlesewoche	
17	Di		
18	Mi	Lernnachmittag	
19	Do	Puppentheater Bilderbuchkino, Lesepaten	
20	Fr	Programmierrobotertreff	
21	Sa	Spanisches Vorlesen	
22	So	Bundesweiter Vorlesetag	
23	Mo	Kaffeeklatsch	
24	Di		
25	Mi	Lernnachmittag	
26	Do	Verleihung Kulturförderpreis	
27	Fr	Makerspace	
28	Sa		
29	So		
30	Mo		

DEZEMBER

01	Di		
02	Mi	Lernnachmittag	
03	Do	English Reading Circle Bilderbuchkino, Lesepaten Drei Liebeserklärungen	
04	Fr	Spielenachmittag	
05	Sa	Weihnachtsmarkt Stadtführung	
06	So	Weihnachtsmarkt	
07	Mo		
08	Di		
09	Mi	Seniorenadvent Lernnachmittag	
10	Do	Französischer Gesprächskreis	
11	Fr	Programmierrobotertreff	
12	Sa	Englisches Vorlesen	
13	So		
14	Mo		
15	Di		
16	Mi	Lernnachmittag	
17	Do	Bilderbuchkino Lesepaten	
18	Fr	Escape Game	
19	Sa	Spanisches Vorlesen	
20	So		
21	Mo		
22	Di		
23	Mi		
24	Do	Heiligabend	
25	Fr	1. Weihnachtstag	
26	Sa	2. Weihnachtstag	
27	So	Sabine Stange	
28	Mo	Kaffeeklatsch	
29	Di		
30	Mi		
31	Do	Silvester	



FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 10. Januar 2026, 10:30 Uhr

NEUJAHRSEMPFANG MIT NEUBÜRGERBEGRÜSSUNG

H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Der Neujahrsempfang bildet den Jahresauftakt in Bad Soden am Taunus. Traditionell werden in diesem Rahmen auch die Bad Sodener Neubürger begrüßt. Zahlreiche Vereine und Institutionen präsentieren ihr Angebot.

Samstag, 07. März 2026, 10:00 Uhr

SPORTLEREHRUNG

Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

Im Rahmen der Sportlerehrung werden Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet, die das Deutsche Sportabzeichen erworben haben.

Samstag, 25. April 2026, 18:00 Uhr

IRISCHER ABEND

Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Geboten wird alles, was zu einem zünftigen Abend in einem irischen Pub gehört. Es treten ausgesuchte Musiker mit keltischer, irischer oder schottischer Musik auf.

Freitag, 01. Mai 2026, bis Freitag, 22. Mai 2026

STADTRADELN

Die Stadt Bad Soden am Taunus beteiligt sich seit vielen Jahren an der STADTRADELN-Aktion des Städtetzwerks Klima-Bündnis. Es geht darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.



Mittwoch, 06. Mai 2026

SENIORENFAHRT

Das Ziel wird in der Einladung bekanntgegeben.

Seniorinnen und Senioren ab 68 Jahren erhalten automatisch eine Einladung von der Stadtverwaltung.

Samstag, 09. Mai 2026, 18:00 Uhr

BLUESABEND

Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Blues-Begeisterte kommen an diesem Abend in der Kulturscheune voll auf ihre Kosten. Details folgen unter www.bad-soden.de.

Sonntag, 10. Mai 2026, 11:00 Uhr

World Design Capital Frankfurt RheinMain: ERÖFFNUNG DES PROJEKTS „Hier, wo wir sind - Virtuelle Kunst um's Eck“

Kulturzentrum Badehaus

Sonntag, 10. Mai, bis Sonntag, 13. September 2026

SONNTAGSKONZERTE

Jeweils sonntags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Konzertmuschel, Alter Kurpark

(kein Sonntagskonzert am 24.05.2026, 31.05.2026 und 16.08.2026)

Mittwoch, 20. Mai 2026, 18:00 Uhr

VERLEIHUNG DES KLIMASCHUTZPREISES

Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Der Klimaschutzpreis ist mit insgesamt 2.500 Euro dotiert. Bewertet werden Klimaschutzprojekte, die im Zeitraum zwischen 01. Januar 2024 und 31. Dezember 2025 realisiert wurden.



Freitag, 22. Mai, bis Sonntag, 31. Mai 2026

29. BAD SODENER WEINTAGE

Alter Kurpark

An den Ständen werden erstklassige Weine, Sekte und Destillate aus deutschen sowie internationalen Anbaugebieten angeboten. Neben den Weinständen erwartet die Gäste ein vielfältiges Angebot an leckeren Häppchen und Speisen sowie täglich Live-Musik.

Juni und August, jeweils 19:00 - 22:00 Uhr

SOMMERLOUNGE-KONZERTE

Konzertmuschel, Alter Kurpark

Samstag, 06. Juni 2026	SMART
Samstag, 13. Juni 2026	Diva
Samstag, 20. Juni 2026	Charly Gitanos
Samstag, 22. August 2026	StreetLIVE Family
Samstag, 29. August 2026	Beautiful Noise - The very best of Neil Diamond

An fünf Samstagen im Juni und August treten Rock-, Pop- und Coverbands auf und verwandeln den Alten Kurpark in eine große Musikarena. Wer möchte, kann mit Picknickdecke und Bollerwagen die Musik von den Rasenflächen aus genießen oder vor der Konzertmuschel zu Latin-, Pop-, Soul- und Rock-Hits von den 1970er Jahren bis heute tanzen. Eintritt frei. Getränke und Verpflegung können vor Ort erworben werden.



Jeweils samstags, 06. Juni bis 27. Juni 2025 sowie 22. August bis 12. September 2026

MUSIK AM QUELLENPARK

Jeweils samstags von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr | Zum Quellenpark 42

Über viele Jahre begeisterte die Musikreihe „Jazz am Quellenpark“ Jazzfans aus der Region. Ab 2026 öffnet sich die Reihe unter dem Titel „Musik am Quellenpark“ auch anderen Genres. Beliebte Jazz-Highlights, wie die Wiesbadener Juristenband, bleiben aber im Programm.

Sonntag, 21. Juni 2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SONNTAGSKONZERT-HIGHLIGHT: PATRICK LINDNER

Konzertmuschel, Alter Kurpark

Patrick Lindner zählt seit über drei Jahrzehnten zu den großen Publikumsliebblingen der deutschen Schlagerszene. Der Ausnahme-Entertainer, der unter anderem drei Platin und sechs Goldene Schallplatten, dazu fünf goldene Stimmgabeln, vier Erstplatzierungen in der ZDF-Hitparade sowie einen Bambi sein Eigen nennen darf, präsentiert seine Hits in malerischer Kulisse in der Konzertmuschel im Alten Kurpark.

Foto: © German Popp



Montag, 29. Juni, bis Freitag, 17. Juli 2026

BAD SODENER FERIENSPIELE

Anmeldung (Online-Formular) ab Anfang Januar unter www.bad-soden.de

Die Ferienspiele der Stadt Bad Soden am Taunus finden immer in den ersten drei Wochen der hessischen Sommerferien statt. Die teilnehmenden Kinder erwartet ein buntes Programm. Faulenzertage im städtischen FreiBadSoden im Altenhainer Tal runden das Programm ab.



Samstag, 15. August 2026

SOMMERNACHTSFEST

Vom frühen Nachmittag bis in die Nacht
Alter Kurpark, Königsteiner Straße, Altstadt

Die Besucher können sich auf ein kunterbuntes Stadtfest mit breitem kulinarischem Angebot, viel Musik verschiedener Stilrichtungen und ein umfangreiches, attraktives Spieleprogramm am Nachmittag für die Jüngsten freuen.

Samstag, 05. September 2026, 12:00 Uhr

DEUTSCH-AMERIKANISCHES FREUNDSCHAFTSFEST

Neuer Kurpark/Salinenstraße

Bürgerfest anlässlich der zehnjährigen Städtepartnerschaft zwischen Bad Soden am Taunus und Franklin/Tennessee.

Samstag, 19. September 2026, 10:00 Uhr

HEIMATFRÜHSHOPPEN

Innenstadt Bad Soden am Taunus

Die städtische Wirtschaftsförderung und der Gewerbeverein Bad Soden am Taunus laden zum HeimatFrühShoppin in der Innenstadt ein. Hier kann ein leckeres Frühstücksangebot von Bad Sodener Unternehmen mit passendem Rahmenprogramm genossen werden.

Samstag, 26. September 2026, 11:00 - 18:00 Uhr

NEUENHAINER HERBSTMARKT

Rund um den Dalles

Mindestens einmal im Jahr richten sich alle Blicke auf den Bad Sodener Stadtteil Neuenhain. Alljährlich am vierten Samstag im September treffen sich in seiner Ortsmitte – am Dalles – Einheimische und Auswärtige auf dem Herbstmarkt zum Shoppen und Schlemmen.

Samstag, 17. Oktober, bis Sonntag, 08. November 2026

21. MENDELSSOHN TAGE DER MUSIK

Seit 2006 finden alljährlich im Herbst die Mendelssohn Tage der Musik statt, ein klassisches bis modernes Musikfestival der Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei und der Stadt Bad Soden am Taunus. Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) weilte in den Sommermonaten 1844 und 1845 mit seiner Familie als Kurgast in Soden. In der geruhsamen Atmosphäre Sodens komponierte Mendelssohn, es entstanden u.a. diverse Orgelkompositionen, und er vollendete das Violinkonzert in e-Moll Opus 64, ein klassisches Orchesterwerk.

Samstag, 17. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Das Kinokonzert
Kino CasaBlanca

Sonntag, 18. Oktober 2026, 15:00 Uhr

„Auf Mendelssohns Spuren“
Stadtführung mit Richard Sippl

Samstag, 24. Oktober 2026, 19:00 Uhr

Das besondere Konzert
Tanzschule Pelzer

Die Rose vom Ku'damm – Ein Hildegard-Knef-Abend. Carola Moritz (Texte, Gesang) und Stanislav Rosenberg (Texte, E-Piano) erzählen das bewegte Leben der Knef.

Stand: 08. Dezember 2025, Änderungen vorbehalten. musikstiftung.de

Samstag, 19. September 2026, 18:00 Uhr

BLUESABEND

Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Blues-Begeisterte kommen an diesem Abend in der Kulturscheune voll auf ihre Kosten. Details folgen unter www.bad-soden.de.



Sonntag, 25. Oktober 2026, 15:00 Uhr

„Ohne Frack, ohne Klavier, aber auf Eseln“
Stadtführung mit Richard Sippl

Sonntag, 01. November 2026, 16:00 Uhr

Das Kammerkonzert
Seniorenresidenz Augustinum

Konzert mit Anna Lee (Violine) und Brian Isaacs (Bratsche) u.a. Mozarts Sinfonia concertante mit dem Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde

Sonntag, 08. November 2026, 18:00 Uhr

Das Kirchenkonzert
Katholische Kirche St. Katharina

Gioachino Rossini – Petite Messe Solennelle mit dem Main-Taunus-Kammerchor

Samstag, 14. November 2026, 15:00 Uhr

HISTORISCHER VORTRAG

Foyer Badehaus, Königsteiner Straße 86
Stadt Bad Soden & Historischer Verein Bad Soden am Taunus e.V.

Historischer Vortrag im Rahmen der Veranstaltung *Demokratie bauen!* der KulturRegion FrankfurtRheinMain „Ein neues Rathaus für die Bad Sodener Stadtmitte – Bomben, Bankrott und Bauübernahme“.

Sonntag, 15. November 2026

GEDENKFEIERN ZUM VOLKSTRAUERTAG

Bad Sodener Friedhöfe
Details unter www.bad-soden.de

Donnerstag, 26. November 2026, 18:00 Uhr

VERLEIHUNG DES KULTUR-FÖRDERPREISES 2026

Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Zur Förderung des kulturellen Lebens verleiht die Stadt Bad Soden am Taunus gemeinsam mit der Stiftung der Frankfurter Sparkasse seit 1993 den Kulturförderpreis der Stadt Bad Soden am Taunus.

Samstag, 05., und Sonntag, 06. Dezember 2026

WEIHNACHTSMARKT IM ALTEN KURPARK

Samstag von 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Sonntag von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Weihnatskrippe, Posaunenklänge und der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln – das sind die Zutaten des romantischen Bad Sodener Weihnachtsmarkts im Alten Kurpark. Neben Weihnachtsschmuck, Bratwurst und Glühwein werden an den traditionellen Holzhütten Weihnachtsgeschenke und Kulinarisches aller Art angeboten.



Mittwoch, 09. Dezember 2026, 15:00 Uhr

SENIORENADVENT

H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Seniorinnen und Senioren ab 68 Jahren erhalten automatisch eine Einladung von der Stadtverwaltung.

Foto: © Donata Wenders

Sonntag, 11. Januar, bis Sonntag, 22. Februar 2026

Ursula Niehaus: Der Stoff, aus dem die Bilder sind

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86
www.galerie-elzenheimer.de

Textilien sind weit mehr als bloßes Material – sie tragen Geschichten, Muster, Erinnerungen und kulturelle Bedeutungen. In der Kunst sind sie zugleich Medium und Metapher: Stoff wird Bild, Oberfläche wird Raum, Gewebe wird Ausdruck. Die Ausstellung widmet sich der Wechselwirkung von Material und künstlerischer Idee. Gezeigt werden textile Arbeiten, die traditionelle Techniken ebenso aufgreifen wie experimentell neu deuten. Zwischen Handwerk und freier Kunst eröffnet sich ein Spannungsfeld, in dem Fäden, Farben und Strukturen zu eigenständigen Bildträgern werden. Textil wird zur Projektionsfläche für Erinnerung und Zukunft, für das Sinnliche wie das Politische. Zusätzlich werden ausgewählte Plastiken und Skulpturen von international anerkannten Künstlern gezeigt.

Winteröffnungszeiten:

Mittwoch, Samstag, Sonntag von 14:30 bis 17:30 Uhr

Foto: © Ursula Niehaus by Galerie Elzenheimer



VERNISSAGE

Sonntag, 11. Januar 2026, 11:00 Uhr



AUSSTELLUNGEN



VERNISSAGE

Freitag, 27. Februar 2026, 19:00 Uhr

Samstag, 28. Februar, bis Sonntag, 29. März 2026

Günther Uecker: Grafik und Bronze

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.galerie-am-dom.de

Die Ausstellung zeigt grafische Arbeiten, die das Zusammenspiel von Licht, Struktur und Rhythmus in Ueckers Werk erlebbar machen – ergänzt um ausgewählte Bronzen, die seine Formsprache in den Raum übersetzen.

Günther Uecker (1930-2025), einer der bedeutendsten deutschen Künstler der Nachkriegsmoderne, studierte in den 1950er Jahren an der Kunstakademie Düsseldorf bei Otto Pankok und entwickelte bereits 1956/57 seine ersten berühmten Nagelbilder. Als Mitglied der international wegweisenden Gruppe ZERO (ab 1961) prägte er die Kunst der Nachkriegszeit entscheidend mit. Er nahm an der Documenta III (1964) teil, vertrat Deutschland auf der Biennale in Venedig. Seine Werke sind heute in nahezu allen großen Museen der Welt vertreten.

Foto: © Günther Uecker / Galerie am Dom



VERNISSAGE

Samstag, 28. März 2026, 15:00 Uhr

Samstag, 28. März, bis Sonntag, 12. April 2026

Ali Tarlan: Neue Arbeiten 2022 – 2025 Colorale Annäherungen eines Farbdirigenten

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett
Königsteiner Straße 86
www.sodener-kunstwerkstatt.de

Cosmic-Disco-Boys auf Patrouillenflug? Zwei Volksempfänger zur Zeit Napoleons? Lustige Kerlchen mit Sprengstoff? Brennende Posaunen und Trompeten? Und vertikaler Weinanbau im Weltall? All das und vieles mehr bevölkern die geheimnisvollen und humorvollen Tableaus von Ali Tarlan in dieser Werkschau. Seine melancholisch-surrealistischen Rätselbilder, allesamt in Öl auf Leinwand, werfen Fragen auf. Wie wirklichkeitsnah oder realitätsfern die Szenen sind, entscheidet letztlich der Betrachter – der sich Zeit nehmen sollte, denn im Vorübergehen sind diese „Neuen Arbeiten“ zweifellos nicht zu erfassen.

Foto: © Ali Tarlan



VERNISSAGE

Donnerstag, 02. April 2026, 19:00 Uhr

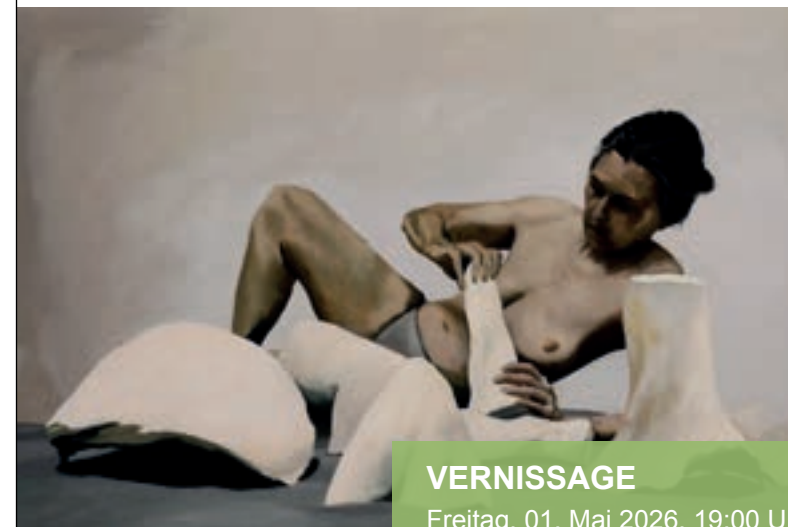
Samstag, 04. April, bis Sonntag, 26. April 2026

Sodener Kunstwerkstatt: Mitgliederausstellung 2026

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.sodener-kunstwerkstatt.de

Die Sodener Kunstwerkstatt e.V. präsentiert erneut ihre große Mitgliederausstellung. Rund 40 Künstlerinnen und Künstler zeigen aktuelle Arbeiten und geben Einblick in ein eindrucksvolles Spektrum: von Malerei und Zeichnung über Skulptur und Keramik bis hin zu Fotografie. Die Ausstellung gilt seit vielen Jahren als fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Bad Soden und lädt dazu ein, die kreative Vielfalt der Kunstwerkstatt in all ihren Facetten zu erleben.

Foto: © Sodener Kunstwerkstatt e.V.



VERNISSAGE

Freitag, 01. Mai 2026, 19:00 Uhr

Samstag, 02. Mai, bis Sonntag, 24. Mai 2026

Anja Hantelmann: Körper.Erkundungen

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.anja-hantelmann.eu

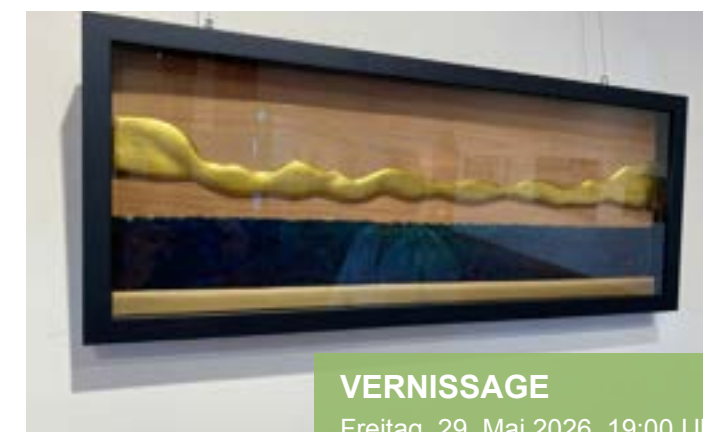
In einem neuen Werkkomplex aus Malerei, Fotografie, Videoperformance und plastischen Elementen erforscht Anja Hantelmann die Dualität zwischen Körper-Haben und Leib-Sein. Dabei interessiert sie insbesondere die Diskrepanz zwischen äußerem Bild und körperlichem Empfinden. Die gebürtige Hamburgerin hat an der HfG in Offenbach/M., der Manchester Polytechnic und der HbK Saar studiert. Seit 1996 ist Anja Hantelmann freischaffend. Sie lebt und arbeitet in Offenbach am Main. Ihre Werke sind in zahlreichen privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten.

Foto: © Anja Hantelmann

Samstag, 30. Mai, bis Sonntag, 28. Juni 2026

Gunter Wenzel & Hendrik Docken: Neues Sehen

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.wenzelbilderlust.de / www.hendoc.de



VERNISSAGE

Freitag, 29. Mai 2026, 19:00 Uhr

Die beiden Künstler laden ein, vertraute Dinge anders wahrzunehmen, neue künstlerische Ausdrucksformen und ungewohnte Perspektiven zu entdecken. Der Bad Homburger Gunter Wenzel ist ein vielseitiger und humorvoller Künstler, der Gestaltung als Lebenspraxis versteht. Sein Werk verbindet Tiefe und Leichtigkeit, Experimentierfreude und Konzept, klassische Techniken mit innovativen Materialien – vom Betonrelief bis zum Airbrush-Porträt. Der Oberurseler Bildhauer Hendrik Docken, Künstlername Hendoc, arbeitet am liebsten mit der Kettensäge an seinen meist sehr großen Holzkunstwerken in seinem Atelier im Wald bei Oberursel. Die neueste Werkserie zeigt Arbeiten aus Fasanenfedern.

Foto: © Hendrik Docken

Samstag, 27. Juni, bis Sonntag, 19. Juli 2026
Yulia Lesina: Der Wind, den ich male

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett
 Königsteiner Straße 86
www.instagram.com/lesinastudio.de

Kann man Wind malen? Kann man das Unsichtbare fühlen und auf die Leinwand übertragen? Was muss im Leben passieren, damit man im Erwachsenenalter mit dem Malen beginnt und seinen eigenen erkennbaren Stil entwickelt? Antworten auf diese Fragen gibt die Ausstellung von Yulia Lesina, deren Bilder seit 2022 in Deutschland entstanden sind. Infolge der russischen Aggression wurde Yulia Lesina zum Flüchtling und der Wind dramatischer Veränderungen, die mit dem Krieg verbunden waren, brachte sie aus der Ukraine in die kleine deutsche Stadt Bad Soden am Taunus. Mit dieser Ausstellung wirbt die Künstlerin für Kunsttherapie als wirksames Mittel, das dem Menschen hilft, seine Ängste abzulegen und sich fröhlich und frei wie der Wind zu fühlen.

Foto: © Yulia Lesina



VERNISSAGE

Samstag, 27. Juni 2026, 17:00 Uhr

VERNISSAGE

Freitag, 03. Juli 2026, 19:00 Uhr



Samstag, 04. Juli, bis Sonntag, 26. Juli 2026

Manfred Gloeckler: APPOGGIO

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
 Königsteiner Straße 86
www.manfred-gloeckler.de

Manfred Gloecklers Bildideen sind in einer ganz eigenen Bildsprache entwickelt und umgesetzt, initiiert durch die Technik des Siebdrucks und einer Korrespondenz von Gegenständlichkeit und Abstraktion. Auch in seiner neuesten Arbeit „Appoggio“ dokumentiert er eine permanente Infragestellung eines vermeintlich gefundenen Stils. Der künstlerische Handlungsrahmen wird durch Übermalungen, übereinandergelegte Schichten oder durch konfrontierende Koinzidenzen deutlich. Manfred Gloeckler, geboren 1953 in Bad Kreuznach, studierte Freie Bildende Kunst an der Kunsthochschule Mainz und an der Kunstakademie Düsseldorf, er lebt und arbeitet in Bad Nauheim.

Foto: © Manfred Gloeckler

Samstag, 25. Juli, bis Sonntag, 09. August 2026

Petra Buschkämper: Female Transformation

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett
 Königsteiner Straße 86
www.pbuschkaemper.de

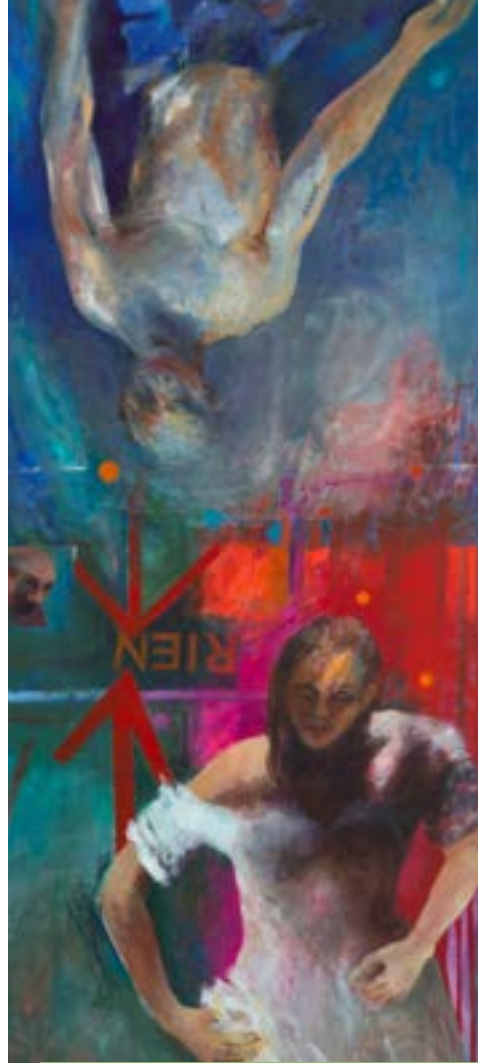
Beim Betrachten von Petra Buschkämpers Kunstwerken kann man leicht den Eindruck erhalten, es würde sich um Drucke handeln, aber weit gefehlt: Minutiös und präzise trägt sie ihre Farben selbst auf. Ihre Octopus-Damen transformieren sich in kargem Schwarz-Weiß-Strich zu Solo-Ikonen auf dem Papier. Ihre Holzinstallationen irritieren den zur Verfügung gestellten Ort und schaffen neue Perspektiven. Ihre Keramikskulpturen sind weibliche Gestalten, auf der Drehscheibe mutiert zu geheimnisvollen Fabelwesen. Die Ausstellung stellt die feministische Komponente in Buschkämpers Werk in den Mittelpunkt: die selbstbewusste, selbstbestimmte, zugleich schöne Frau, die immer als Subjekt mit erhobenem Haupt das letzte Wort hat.

Foto: © Petra Buschkämper

VERNISSAGE

Donnerstag, 23. Juli 2026, 19:00 Uhr





Samstag, 08. August, bis Sonntag, 30. August 2026
Im Dialog – Gemälde von Ewa Stefanski & Skulpturen aus Stein von Doris Pfeiffer

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
 Königsteiner Straße 86
www.ewastefanski.de

„Gegensätze ziehen sich an“ – in der Gemeinschaftsausstellung der Künstlerinnen zeigt sich dieses Phänomen auf vielfache Weise: Die bunten und expressiven Kunstwerke von Ewa Stefanski treten in einen Dialog mit den stillen Skulpturen von Doris Pfeiffer. Ewa Stefanski lebt und arbeitet in Königstein und Frankfurt. Ihre oft großflächigen Bilder, meist Öl auf Leinwand, bilden in einzigartiger, sensibler Weise Menschen in alltäglichen Situationen ab. Doris Pfeiffer begann vor 13 Jahren mit der Bildhauerei und gründete 2020 mit anderen Bildhauern das Künstlerkollektiv „Frankfurter KunstWerker“ in Frankfurt-Bonames. Einige ihrer Arbeiten sind durch Arbeitsaufenthalte in verschiedenen afrikanischen Ländern inspiriert.
 Foto: © Fotoloft-MaciejRusinek Frankfurt, Ewa Stefanski

VERNISSAGE
 Freitag, 07. August 2026, 19:00 Uhr

Samstag, 05. September, bis Sonntag, 25. Oktober 2026
Connections for Friendship – Franklin meets Bad Soden am Taunus

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
 Königsteiner Straße 86

Im Netz der Zeiten, Kunst, Kultur und Freundschaft inspirierend erleben – die Ausstellung verwandelt die Stadtgalerie in einen Ort, an dem Kunst, Kultur und zehn Jahre Freundschaft mit der Partnerstadt Franklin/Tennessee (USA) auf einzigartige Weise miteinander verschmelzen. Eine Kunstinstallation aus farbenfrohen Bändern spannt ein Netz der Werte und Kulturen durch die gesamte amerikanische Ausstellung mit interaktiven Themenräumen von der Country-Musikbox bis hin zur historischen „Battle of Franklin“.

Vergangenheit und Gegenwart Franklins treten in einen faszinierenden Dialog. Die Ausstellung wird ergänzt durch Diskussionsforen, Vorträge, Führungen und typisch deutsch-amerikanische Events.

Foto: © IKUS Internationaler Kultur und Sportaustausch Bad Soden am Taunus e.V.



VERNISSAGE
 Samstag, 05. September 2026, 11:00 Uhr

Samstag, 03. Oktober, bis Sonntag, 18. Oktober 2026
Die Kunstklasse „Portraitzeichnen“ stellt aus: Ein spannender Weg, einen Menschen zu entdecken.

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett,
 Königsteiner Straße 86
www.sodener-kunstwerkstatt.de

Mit Bleistift, Kohle oder Farbe und Pinsel – die Ausdrucksmöglichkeiten sind vielfältig, das Ziel bleibt dasselbe: den Menschen zu erkennen. Unter der Leitung der Künstlerin und Kunstvermittlerin Galina Meyer präsentiert die Kunstklasse „Portraitzeichnen“ der Sodener Kunstwerkstatt, wie ein überzeugendes Portrait entsteht. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl der Arbeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und bietet Einblicke in diesen besonderen künstlerischen Weg.

Foto: © Sodener Kunstwerkstatt e.V.

VERNISSAGE
 Samstag, 03. Oktober 2026, 15:00 Uhr



Samstag, 31. Oktober, bis Sonntag, 29. November 2026

In weiter Ferne – so nah – Fotografien von Wim & Donata Wenders

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86
www.taunus-art-club.eu

Der Taunus Art Club hat die Ehre, im zehnten Jahr seines Bestehens den international renommierten Filmregisseur Wim Wenders und seine Frau Donata Wenders in der Stadtgalerie begrüßen und auszustellen. Gezeigt wird das Paar von seiner weniger bekannten Seite, denn sie machen nicht nur Filme, sondern sind ebenso großartige Fotografen. Aus ihrem umfangreichen Oeuvre wird eine weniger spektakuläre Seite präsentiert, nicht Wims riesige Fotodisplays, die die Räume der Stadtgalerie sprengen würden, sondern kleine Formate, die in deren Kontext entstanden sind und dadurch die sehr verschiedenen, aber sich ergänzenden Denk- und Arbeitsweisen der beiden erkennen lassen, ihre Vorstellungen, ihren Witz und ihre melancholische Hingabe an die vergessenen und übersehenen Seiten unserer Erfahrungswelt.

Foto: © Wim Wenders



VERNISSAGE

Freitag, 30. Oktober 2026, 19:00 Uhr

MIDISSAGE

Freitag, 06. November 2026, 19:00 Uhr
Die Künstler sind anwesend.



Samstag, 05. Dezember 2026, bis Sonntag, 03. Januar 2027

Doris Brunner, Michael Priester & Michael Zimmer: Drei Liebeserklärungen

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86

www.doris-brunner.de / www.deviantart.com/gecko-online / www.photoduo.de

Die Künstler präsentieren drei Perspektiven auf den Menschen, eine malerische, eine bildhauerische und eine fotografische, vereint in der Auseinandersetzung mit dem ewig Weiblichen. Doris Brunner arbeitet spontan, meistens nach Modell. Dabei kommt es ihr nicht auf Genauigkeit an, sondern auf einen Augenblick oder eine Geste. Im Werk von Michael Priester aus Butzbach dominieren weibliche Figuren und Formen. Aus unterschiedlichen Gesteinsarten oder Hölzern erschafft er zum Teil mehrdeutige Skulpturen. Michael Zimmer aus Buseck bei Gießen zeigt erotische Abbilder selbstbewusster Frauen. Er beschränkt sich meist auf schwarz-weiße Darstellungen, um die Wirkung von Licht und Schatten und Körperlinien zu verstärken.

Foto: © Michael Priester

VERNISSAGE

Donnerstag, 03. Dezember 2026, 19:00 Uhr

Sonntag, 27. Dezember 2026, bis Sonntag, 10. Januar 2027

Sabine Stange: im fluss

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett, Königsteiner Straße 86
www.kunstbalkon.de/sabine-stange

Wasser in seinen unterschiedlichen Aggregatzuständen, was wird sichtbar an Formen und Bildern, was bleibt, wenn das Wasser wieder geht? Sabine Stange lebt und arbeitet seit 1969 in Kassel. An der Hochschule für Bildende Künste Kassel studierte sie Dokumentarfilm und Kunstpädagogik und hatte Studienaufenthalte in Berlin, Bonn, Florenz, Los Angeles und Venedig.

In ihrer künstlerischen Arbeit erforscht sie Fragen des Wahrnehmens und Sehens. Standen zunächst Dokumentarisches und Narratives im Zentrum ihres Interesses, verschob sich dies in den vergangenen Jahren mehr und mehr auf die Erforschung der Wahrnehmung mithilfe der Fotografie. Die Impulse für ihre Untersuchungen findet sie in intuitiv aufgenommenen Bildern.

Foto: © Sabine Stange

VERNISSAGE

Sonntag, 27. Dezember 2026, 15:00 Uhr





FÜHRUNGEN

An einer kostenfreien Führung in Bad Soden am Taunus teilzunehmen, bietet die optimale Gelegenheit, viel Allgemeines oder eher Spezielles über die Stadt auf unterhaltsame Weise zu erfahren. Die Gästeführungen an jedem ersten Samstag im Monat geben einen Überblick über die Salz- und Kurgeschichte, prominente Besucher und das Hundertwasserhaus. Themenführungen beschäftigen sich mit dem Baumbestand und der Historie der Parkanlagen, mit Wildkräutern, dem früheren jüdischen Leben in der Stadt, mit Felix Mendelssohn Bartholdy, russischen Kurgästen und dem (alten) Handwerk. Gleich drei neue Führungen ergänzen das Programm 2026: Teilnehmer entdecken den Jüdischen Friedhof und die Geschichte der dort bestatteten jüdischen Kurgäste, sie lernen etwas über die Literaten, die über Bad Soden am Taunus berichteten und entdecken die verschiedenen Kirchenstandorte der Stadt.



STADTFÜHRUNGEN

Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus. Im Januar und Dezember beinhaltet diese Führung auch einen Besuch des Stadtmuseums, der je nach Witterung auch zum Hauptbestandteil der Führung werden kann.

HISTORIE UND BÄUME DES ALTEN KURPARKS

Der Alte Kurpark begeistert mit seinem wunderbaren alten Baumbestand, der teilweise auf die Zeit um 1850 zurückgeht, wie die Blutbuche in der Nähe des Badehauses. Doch bevor der Park für die Kurgäste angelegt wurde, stand hier ein rechtwinkliger Gradierbau. Die Parkführung vermittelt, wie aus dem Salinengelände der heutige Kurpark wurde und welche bedeutenden Bäume sich darin noch befinden.

KRÄUTERFÜHRUNGEN

Die Kräutereexpertinnen Regine Ebert und Sibylle Hasler zeigen, wie mit Hilfe von Kräutern körperliche Beschwerden gelindert oder sanft beseitigt werden können. Dazu geben sie Tipps für die Verwendung von Kräutern in der Küche.

JÜDISCHER FRIEDHOF

Elisabeth Hammerbeck führt über den Jüdischen Friedhof, der von 1873 bis 1938 genutzt wurde. Themen sind jüdische Begräbnisriten und Geschichten um die hier Bestatteten.

Hinweis für männliche Besucher: Eine Kippa oder andere Kopfbedeckung bitte nicht vergessen.

STOLPERSTEINRUNDGANG

Das Ziel eines „homogenen“ Volkes hatte in der Zeit des Nationalsozialismus tödliche Folgen für viele Menschen, die von den Nazis aus der sogenannten Volksgemeinschaft ausgegrenzt wurden. Bei dem 90-minütigen Stadtrundgang zu 18 von 28 verlegten Stolpersteinen werden traurige, bewegende, aber auch besondere Lebensgeschichten unserer jüdischen oder politisch verfolgten Mitbürger erzählt.

NEU!

DER JÜDISCHE FRIEDHOF IN BAD SODEN UND DIE JÜDISCHEN KURGÄSTE

Bad Soden als Kurort zog aus verschiedenen Ländern auch jüdische Heilungs- und Erholungssuchende an. 56 jüdische Kurgäste kehrten jedoch nicht mehr nach Hause zurück, sondern starben während der Kur und wurden hier bestattet. Dieses neue Führungsformat lässt die Biografien dieser Gäste wiederauferstehen und zeigt, was Grabsteine an Geschichte(n) erzählen können.

JÜDISCHES LEBEN

Bad Soden verfügte bis zum Zweiten Weltkrieg über eine orthodoxe jüdische Gemeinde. In der Sodener Gesellschaft und Kultur waren die jüdischen Nachbarn gut integriert. In einem vergnüglichen Spaziergang zeigt die jüdische Hutmacherin Jenny Lippmann alias Elisabeth Hammerbeck ihr Bad Soden zusammen mit dem ihr sehr gut bekannten Kurgast Jakob Orschützer

alias Sven Hammerbeck. Jenny Lippmann wird selbstverständlich einen ihrer modernen exquisiten Hüte tragen. Hutmacherin Jenny würde es freuen, wenn die teilnehmenden Damen (und natürlich auch die Herren) ihren Lieblingshut tragen – nur Mut!

RUNDGANG ZUR GESCHICHTE DER BAD SODENER KIRCHEN

NEU!

Der Spaziergang führt zu den drei (ehemaligen) Kirchenstandorten in Bad Soden und informiert über die Religionsgemeinschaften in den drei Stadtteilen.

DAS ALTE DORF SODEN UND SEIN HANDWERK

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war Soden ein Bauerndorf, in dem sich seit etwa 100 Jahren ein sehr bescheidener Kurbetrieb entwickelt hatte. Gerade einmal 115 Familien lebten damals in der heutigen Altstadt. Mit dem Bau der Königsteiner Straße im Jahr 1820 begann für das Bauerndorf Soden eine rasante Entwicklung als Kurort. Die Heimatforscherin Heike Althenn-Mims gibt spannende Einblicke in die Historie des alten Dorfs.



Blick auf die Königsteiner Straße mit der Neubebauung. Fotografie von 1962, Stadtarchiv Bad Soden.

BAD SODEN NACH 1945

Nach dem Zweiten Weltkrieg veränderte auch Bad Soden sein Gesicht. Vor allem an der Königsteiner Straße stadtauswärts siedelten sich Autohäuser, Tankstellen und Gewerbebetriebe an. Da der Kurort seinen Heilbadcharakter nicht verlieren wollte, wurde nur sogenannte Weiße Industrie zugelassen, deren Produktion der Umwelt nicht schadete.

RUSSISCHE KURGÄSTE IM BADELEBEN VON SODEN IM 19. JAHRHUNDERT

Russische Kurgäste im BADELEBEN von Soden im 19. Jahrhundert waren von hohem Adel oder gutbürgerlich, dem Zarenhof nahe, reiche Kulaken, Intellektuelle, Wissenschaftler, Beamte, Schriftsteller oder Musiker.

Für russische Gäste war Soden eine der ersten Adressen in der dynamischen Spa-Landschaft des 19. Jahrhunderts. In dieser besonderen Führung wird an historischen Orten Bad Sodens über russische Persönlichkeiten im Kontext des damaligen Zeitgeschehens berichtet.

NEU!

BAD SODEN UND SEINE LITERATEN

Bad Sodens erstaunliche Geschichte als Mineral- und Heilbad hat eine bemerkenswerte intellektuell-literarische Dimension. Dieses neue Führungsformat will die Teilnehmer mit großen und kleinen Protagonisten dieses literarischen Aspekts der Sodener Geschichte vertraut machen.



Der Europäische Hof an der Königsteiner Straße beherbergte viele prominente Kurgäste, u.a. bekannte Schriftsteller wie Iwan Turgenjew. Postkarte um 1910, Stadtarchiv Bad Soden am Taunus.

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Eine Anmeldung zu den Führungen ist nicht nötig. Alle Führungen werden kostenfrei angeboten. Die Teilnahme an unseren Führungen erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Starkregen, Sturmböen und Gewitter können keine Außenführungen stattfinden. Die Führungen sind für mobilitätseingeschränkte Personen leider nicht geeignet.

Abteilung Kultur und Veranstaltungen

Dr. Christiane Schalles
Königsteiner Straße 86
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon +49 6196 208-414
christiane.schalles@stadt-bad-soden.de

KULTUR UND TEEZEIT

Zusätzlich zu den kostenfreien Führungen bietet das Stadtmuseum private kostenpflichtige Stadt- oder Themenführungen an.

Ganz neu präsentiert das Stadtmuseum ab Januar 2026 die Teezeit im Museum. Nach einer sachkundigen Führung durch das Stadtmuseum mit Informationen zum Reichsdorf Soden, der Salinengeschichte und dem Kurbetrieb mit seinen ehemaligen Kurgästen nehmen Sie auf dem Biedermeiersofa im Kurzimmer Platz und werden mit Tee, Kaffee und Plätzchen verwöhnt.



Führung: 30-45 Minuten

Zeit im Kurzimmer: 30-45 Minuten

Kosten pro Gruppe am Wochenende: 70,00 Euro

Kosten pro Gruppe unter der Woche: 50,00 Euro



www.bad-soden.de/fuehrungen

JANUAR

Sa. 03. Januar 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Gerhard Kraft
Dauer: ca. 1,5 Std.



FEBRUAR

Sa. 07. Februar 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Toni Ohlenschläger
Dauer: ca. 1,5 Std.

MÄRZ

Sa. 07. März 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Richard Sippl
Dauer: ca. 1,5 Std.



Fr. 20. März 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
KRÄUTERFÜHRUNGEN

Erste Wildkräuter nach dem Winter: Noch ist unser Organismus oft auf Ruhemodus eingestellt. Bewegungsmangel und wenig frisches Grün sind mögliche Ursachen für Müdigkeit und Trägheitsgefühl. Mit der heutigen Suche nach den „grünen Fitmachern“ und den passenden Anwendungsideen vertreiben sie schnell das „Frühjahrestief“.

Treffpunkt: Parkplatz am Ende der Kelkheimer Straße
Stadtführerin: Sibylle Hasler
Dauer: je ca. 1,5 Std.



APRIL

Sa. 04. April 2026, 15:00 Uhr **STADTFÜHRUNG**

Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88 | Stadtführer: Helmut von der Lahr | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 12. April 2026, 15:00 Uhr **DAS ALTE DORF SODEN UND SEIN HANDWERK**

Franzensbader Platz | Stadtführerin: Heike Althenn-Mims | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 19. April 2026, 15:00 Uhr **DER JÜDISCHE FRIEDHOF IN BAD SODEN UND DIE JÜDISCHEN KURGÄSTE**

Jüdischer Friedhof an der Niederhofheimer Straße | Stadtführerin: Lissy Hammerbeck | Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 24. April 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr **KRÄUTERFÜHRUNGEN**

Fußweg gegenüber der Königsteiner Straße 116 | Stadtführerin: Sibylle Hasler | Dauer: je ca. 1,5 Std.

Die Kraft der Wildkräuter im Frühjahr: Mit zunehmender Sonnenenergie gewinnen Wildpflanzen mehr und mehr an gesunden Inhaltsstoffen. Wie wir diese „grüne Kraft“ für uns nutzen können, erfahren Sie beim Wildkräuter-Spaziergang.

Sa. 25. April 2026, 15:00 Uhr **BAD SODEN NACH 1945**

Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86 | Stadtführer: David Wiczorek | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 26. April 2026, 11:00 Uhr **BAUMFÜHRUNG DURCH DEN ALTEN KURPARK**

Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86 | Stadtführer: Torsten Roller | Dauer: ca. 1,5 Std.

MAI

Sa. 02. Mai 2026, 15:00 Uhr **STADTFÜHRUNG**

Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88 | Stadtführer: David Wiczorek | Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 08. Mai 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr **KRÄUTERFÜHRUNGEN**

Bad Soden/Neuenhain, Spielplatz an der Hauptstraße | Stadtführerin: Regine Ebert | Dauer: je ca. 1,5 Std.

Gesunde Küche mit Wildkräutern: Die wilden Energiespender lassen sich, vom Smoothie bis zum Gewürz, denkbar einfach in den täglichen Speiseplan integrieren. Kommen Sie mit und erfahren Sie, wie auch Sie diese Wildkräuter vielfältig einsetzen können.

Sa. 09. Mai 2026, 15:00 Uhr **STOLPERSTEINRUNDGANG**

Zum Quellenpark 6 | Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 10. Mai 2026, 15:00 Uhr **FÜHRUNG ÜBER DEN JÜDISCHEN FRIEDHOF**

Jüdischer Friedhof an der Niederhofheimer Straße | Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 17. Mai 2026, 15:00 Uhr

FÜHRUNG DURCH DAS STADTMUSEUM IM RAHMEN DES INTERNATIONALEN MUSEUMSTAGES

Stadtmuseum, Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86 | Stadtführer: Benjamin Felmy | Dauer: ca. 1 Std.

Das Stadtmuseum befindet sich im historischen Badehaus, das 1998 zum Kulturzentrum umgebaut wurde. Die zum Teil noch in der Größe der einstigen Badekabinen gehaltenen Museumsräume vermitteln die über 800-jährige Geschichte des ehemaligen Reichsdorfs Soden, das 1803 nassauisch, 1866 preußisch wurde.

So. 31. Mai 2026, 15:00 Uhr **HISTORIE UND BÄUME DES ALTEN KURPARKS**

Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86

Stadtführer: Torsten Roller, Dr. Christiane Schalles | Dauer: ca. 1,5 Std.

JUNI

Sa. 06. Juni 2026, 15:00 Uhr

STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Gerhard Kraft | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 14. Juni 2026, 15:00 Uhr

RUNDGANG ZUR GESCHICHTE DER BAD SODENER KIRCHEN

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Gerhard Kraft | Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 26. Juni 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr

KRÄUTERFÜHRUNGEN

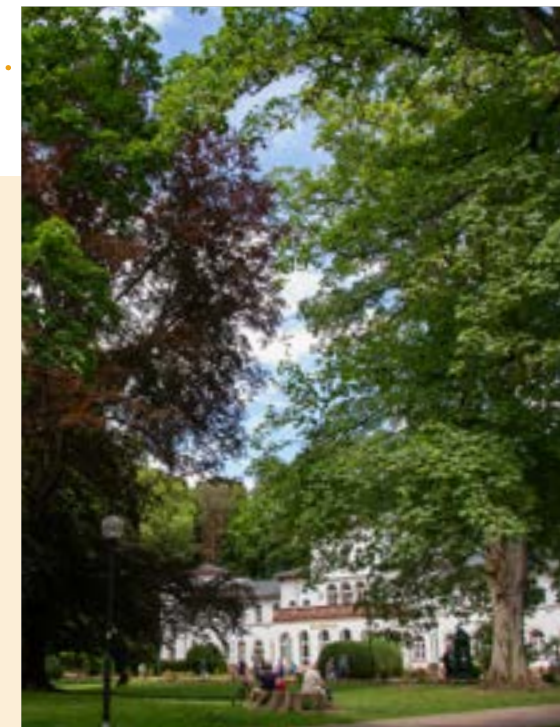
Bad Soden/Altenhain, Grundschule Heidenfeldstraße
Stadtführerin: Regine Ebert | Dauer: je ca. 1,5 Std.

Sonnwendkräuter mit langer Tradition: Erfahren Sie bei dieser Führung, welche Wildkräuter zur Sommersonnenwende gesammelt und verwendet werden und welche spannenden Geschichten zu dieser Tradition gehören.

Sa. 27. Juni 2026, 15:00 Uhr

RUSSISCHE KURGÄSTE IM BADELEBEN VON SODEN IM 19. JAHRHUNDERT

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Helmut von der Lahr | Dauer: ca. 2 Std.



JULI

Sa. 04. Juli 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Toni Ohlenschläger
Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 17. Juli 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
KRÄUTERFÜHRUNGEN

Parkplatz am Ende der Kelkheimer Straße
Stadtführerin: Sibylle Hasler | Dauer: je ca. 1,5 Std.

Sommerkräuter und ihre Inhaltsstoffe: Jetzt ist Hochsaison für viele Wildpflanzen und sie enthalten nun reichlich nutzbare Pflanzenwirkstoffe. Wie lassen sich diese in der Küche oder in traditioneller Weise in der Hausapotheke einsetzen?



AUGUST

Sa. 01. August 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Richard Sippl | Dauer: ca. 1,5 Std.

Sa. 22. August 2026, 15:00 Uhr
JENNY LIPPMANN I

Treffpunkt: Parkdeck, Enggasse 7
Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck
Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 23. August 2026, 15:00 Uhr
JENNY LIPPMANN II

Treffpunkt: Sauerbrunnen, Zum Quellenpark 24
Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck
Dauer: ca. 1,5 Std.



SEPTEMBER

Sa. 05. September 2026, 15:00 Uhr **STADTFÜHRUNG**

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Helmut von der Lahr | Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 13. September 2026, 11:00 Uhr **BAUMFÜHRUNG DURCH DEN ALTEN KURPARK**

Treffpunkt: Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86
Stadtführer: Torsten Roller | Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 18. September 2026, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr **KRÄUTERFÜHRUNGEN**

Treffpunkt: Bad Soden/Neuenhain, Parkplatz am Sportzentrum (Sauerbrunnenweg)
Stadtführerin: Regine Ebert | Dauer: je ca. 1,5 Std.

Heilkräuter und Wildpflanzen in Märchen und Mythen: Viele Pflanzen werden für Heilzwecke genutzt, gleichzeitig erzählen sie uns ihre Geschichten – wie sehr die Menschen in alter Zeit mit der Natur verbunden waren.

Sa. 26. September 2026, 15:00 Uhr **BAD SODEN UND SEINE LITERATEN**

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Helmut von der Lahr | Dauer: ca. 2 Std.

So. 27. September 2026, 15:00 Uhr **DAS ALTE DORF SODEN UND SEIN HANDWERK**

Treffpunkt: Franzensbader Platz
Stadtführerin: Heike Althenn-Mims | Dauer: ca. 1,5 Std.

OKTOBER

Sa. 03. Oktober 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Gerhard Kraft | Dauer: ca. 1,5 Std.

Sa. 10. Oktober 2026, 15:00 Uhr
STOLPERSTEINRUNDGANG

Treffpunkt: Zum Quellenpark 6
Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck
Dauer: ca. 1,5 Std.

So. 11. Oktober 2026, 15:00 Uhr
FÜHRUNG ÜBER DEN JÜDISCHEN FRIEDHOF

Treffpunkt: Jüdischer Friedhof an der Niederhofheimer Straße
Stadtführer: Lissy und Sven Hammerbeck
Dauer: ca. 1,5 Std.

Fr. 16. Oktober 2026, 14:30 Uhr und 16:00 Uhr
KRÄUTERFÜHRUNGEN

Treffpunkt: Bad Soden/Neuenhain,
Parkplatz am Sportzentrum (Sauerbrunnenweg)
Stadtführerinnen: Regine Ebert & Sibylle Hasler (gemeinsam)
Dauer: je ca. 1,5 Std.

Obstgehölze, Wildkräuter und Insekten – auf der Streuobstwiese: Die Streuobstwiese bietet einen wertvollen Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Wir schauen uns dieses spannende Miteinander, und besonders die Wildkräuter, genauer an.



NOVEMBER

Sa. 07. November 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Toni Ohlenschläger
Dauer: ca. 1,5 Std.



DEZEMBER

Sa. 05. Dezember 2026, 15:00 Uhr
STADTFÜHRUNG

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+ Hotel, Königsteiner Straße 88
Stadtführer: Richard Sippl | Dauer: ca. 1,5 Std.



STADTBÜCHEREI

LESUNGEN & VERANSTALTUNGEN

Die Lesungen in der Stadtbücherei sind immer kostenlos. Es besteht die Möglichkeit, vor Ort für die Schwalbacher Tafel zu spenden.

Dienstag, 24. Februar 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Kai Meyer

„Das Antiquariat am alten Friedhof“

Freitag, 27. März 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Nora Zabel

„Vereint in Zerrissenheit“

Donnerstag, 16. April 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Kristine Bilkau

„Halbinsel“

Donnerstag, 23. April 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Frank Goosen

„Lovely Rita“

Donnerstag, 23. April 2026

Welttag des Buches:
Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei

Donnerstag, 07. Mai 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Katharina Fuchs

„Schwesternland“

Samstag, 20., und Sonntag 21. Juni 2026

Tag der offenen Gesellschaft
Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei
Miniausstellung zum Thema „Literatur und Demokratie“

Freitag, 10. Juli 2026, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Lesung mit Charlotte von Feyerabend

**„Die Liga der sagenhaften
Frauenzimmer – Der Auftakt“**

Samstag, 26. September 2026
Neuenhainer Herbstmarkt

Bücherflohmarkt in Neuenhain
Sonderöffnungszeiten Stadtteilbücherei
von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstag, 24. Oktober 2026

Tag der Bibliotheken
Miniausstellung zum Thema
„Buch- und Bibliotheksgeschichte“

KOMMEN SIE VORBEI

Kaffeeeklatsch

Die Stadtbücherei bietet am letzten Montag des Monats von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr kostenlosen Kaffee an. Zu dieser Zeit ist das „Tratschen“ ausdrücklich erlaubt! Der Kaffee darf nur in der Zeitungsecke der Stadtbücherei getrunken werden. Der Kaffeeeklatsch ist auf acht Personen begrenzt, entsprechend der Plätze in der Zeitungsecke.

Escape Games

An ausgewählten Freitagen bietet die Stadtbücherei von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Escape Games an.

Termine: 20. Februar; 28. August; 18. Dezember

Teilnahme ab 6 Jahren in Begleitung eines Erziehungsberechtigten, ab 10 ohne Begleitung.

Makerspace

Der Makerspacekurs wird an ausgewählten Freitagen von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr weiter fortgeführt. Er ist auf acht Teilnehmer beschränkt.

Termine: 30. Januar; 20. März; 24. April; 8. Mai; 19. Juni; 21. August; 25. September; 27. November

English Reading Circle

Am ersten Donnerstag des Monats findet von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr der English Reading Circle außerhalb der Schulferien statt.

Französischer Gesprächskreis

Am zweiten Donnerstag des Monats findet von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr der französische Gesprächskreis außerhalb der Schulferien statt.

Spielenachmittag für Erwachsene

Am ersten Freitag des Monats findet von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein Spielenachmittag in der Stadtbücherei statt (nicht in den Schulferien).

Das komplette Angebot der Stadtbücherei finden Sie immer aktuell unter:

 www.bad-soden.de/stadtbuecherei

Die Angebote der Stadtbücherei für Kinder und Jugendliche finden Sie unter „Kinderprogramm“ auf den folgenden Seiten.



KINDERPROGRAMM

KINO, THEATER & CO.

Mittwoch, 04. Februar 2026, 14:30 Uhr und 16:30 Uhr

Der Kinderfilm:
DIE ABENTEUER VON KINA & YUK (2023)

ab 0
Jahren

Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2 | Länge: 88 Minuten

Die Arktis. Ewiges Eis, das sich endlos und still über den gefrorenen Ozean erstreckt. Das Überleben an diesem ebenso magischen wie unwirklichen Ort ist eine Herausforderung. Vor allem für Kina & Yuk, denn die beiden kleinen Polarfüchse werden schon bald zum ersten Mal Eltern. Doch die arktischen Winter sind nicht mehr das, was sie einmal waren.

Das Eis schmilzt, und als Yuk eines Tages an der Küste auf die Jagd geht, bleibt er auf einer treibenden Eisscholle gefangen. Voneinander getrennt, müssen die beiden allen Gefahren zum Trotz in unbekannte Gebiete vordringen, in der Hoffnung, rechtzeitig zur Geburt ihrer Jungen wieder zueinanderzufinden. Auf ihrem abenteuerlichen Weg durch die majestätische Natur treffen die beiden mutigen Polarfüchse auf wilde Feinde, schließen unerwartete Freundschaften und wagen sich sogar in die Welt der Menschen.

Karten an der Kinokasse oder über www.casablanca-badsoden.de.

Donnerstag, 18. Juni 2026, 15:00 Uhr

Kasperl Kompanie:
**„KASPERL UND DER
PIRATENSCHATZ“**

ab 3
Jahren

Kulturzentrum Badehaus
Königsteiner Straße 86

Kasperl und Seppel befinden sich auf einer Schatzinsel. Sie sind Piraten. Kasperl ist tapfer und schlau. Wie immer. Seppel ist ängstlich und ganz und gar nicht mutig. Wie immer. Während eines Kampfes hat er sich in einem leeren Sauerkrautfass versteckt

Er wurde deswegen vom Piratengericht zum Putzen und Polieren des Seeräuberschatzes verurteilt. 2513 Teile. Das kann nicht gutgehen. Denn die Hexe Wackelzahn und ihr Freund, der Teufel Luzi, haben es auf den Schatz abgesehen.

Es gelingt ihnen sogar, einige Stücke zu stehlen und im Hexenhaus zu verstecken. Wie gut, dass es da den Kasperl und die Zuschauerkinder gibt. Der Schatz wird zurückgeholt, Seppel ist gerettet. Die Hexe ist im Piratenklo eingesperrt. Der Teufel flüchtet zurück in die Hölle. Ende gut – alles gut.

Karten an der Tageskasse.

Donnerstag, 10. September 2026, 15:00 Uhr

Achim Sonntag:
**DIE WAHRHEIT ÜBER DEN
FROSCHKÖNIG**

ab 4
Jahren

Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

Als begeisterter Sachensucher ist Achim Sonntag oft auf Flohmärkten unterwegs. Und dort hat er neulich ein Buch in Übergröße mit dem spannenden Titel „Die Wahrheit über den Froschkönig“ gefunden. Indem er in sieben verschiedene Rollen schlüpft, aus einer in die andere springt, erzählt er seinem Publikum dessen Inhalt: Endlich erfahren wir, wie der Frosch zum Frosch wurde und was er alles erlebte, bevor er in den Brunnen der Prinzessin kam. Das grimmsche Märchen erscheint bei Achim Sonntag in neuem Gewand: originell, witzig, temporeich und mit größter Spielfreude vorgetragen. Karten an der Tageskasse.

Donnerstag, 19. November 2026
14:30 Uhr und 16:00 Uhr

TriTra Puppentheater:
**WEIHNACHTLICHES
PUPPENTHEATER**

ab 3
Jahren

Kulturzentrum Badehaus, Königsteiner Straße 86
Karten an der Tageskasse.



ANGEBOTE DER STADTBÜCHEREI FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Donnerstag, 02. April 2026

INTERNATIONALER KINDERBUCHTAG

Miniausstellung zum Thema „Kinder und Bücher“

Samstag, 09. Mai 2026

COMIC TAG

Kostenlose Comics in der Stadtbücherei

Freitag, 29. Mai 2026, 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

DETEKTIVWORKSHOP

mit Alex Schrumpf (Detektei Adler)

Samstag, 25. Juni, bis Freitag, 04. September 2026

SOMMERFERIEN

Aktion „Buchdurst“ für Grundschüler

Montag, 16. November bis Sonntag, 22. November 2026

VORLESEWOCHE

Zahlreiche Aktionen für Kinder rund um den Bundesweiten

Vorlesetag am 20. November 2026

KOMMT VORBEI!

BILDERBUCHKINO

Das Bilderbuchkino mit der Kita Hübenbusch ist öffentlich und findet jeweils am ersten und dritten Donnerstag des Monats ab 10:00 Uhr statt. (nicht in den Schulferien)

4-6
Jahre

ENGLISCHES VORLESEN

Am zweiten Samstag des Monats um 10:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

SPANISCHES VORLESEN MIT ANSCHLIESSENDEM BASTELN

Am dritten Samstag des Monats um 10:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

LESEPATEN

Am 1. und 3. Donnerstag des Monats ab 16:00 Uhr (nicht in den Schulferien)

4-6
Jahre

PROGRAMMIERROBOTERTREFF

Die Stadtbücherei bietet Grundschulkindern und ihren Eltern an ausgewählten Freitagen von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr einen Treffpunkt zum Ausprobieren und Lernen mit Programmierrobotern an. Die Stadtbüchereileitung veranstaltet einen kurzen Einführungskurs zu den Programmierrobotern. Im Anschluss können Kinder mit ihren Eltern mit den Programmierrobotern und den enthaltenen Materialien spielerisch lernen. Die Roboter werden an der Theke der Stadtbücherei ausgeliehen. Die Veranstaltung ist auf zehn Personen begrenzt.

Termine:

16. Januar; 23. Januar;
13. Februar; 13. März; 17. April;
15. Mai; 22. Mai; 12. Juni; 14. August;
11. September; 18. September;
23. Oktober; 30. Oktober; 13. November;
20. November; 11. November.

Termine:

14. Januar, 21. Januar, 28. Januar;
4. Februar, 11. Februar; 6. Mai,
13. Mai, 20. Mai, 27. Mai; 3. Juni,
10. Juni, 17. Juni, 24. Juni; 12. August,
19. August, 26. August, 2. September,
9. September, 23. September,
30. September; 21. Oktober,
28. Oktober; 4. November,
11. November, 18. November,
25. November; 2. Dezember,
9. Dezember, 16. Dezember.

LERNNACHMITTAG

An den genannten Mittwochsterminen bietet die Stadtbücherei Schülern und Studenten von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr an, im Veranstaltungsraum des Badehauses ungestört zu lernen. Eine Registrierung bei der Stadtbücherei ist notwendig.

Auf Anfrage sind weitere Termine möglich.

IMPRESSUM

KONTAKT & REDAKTION

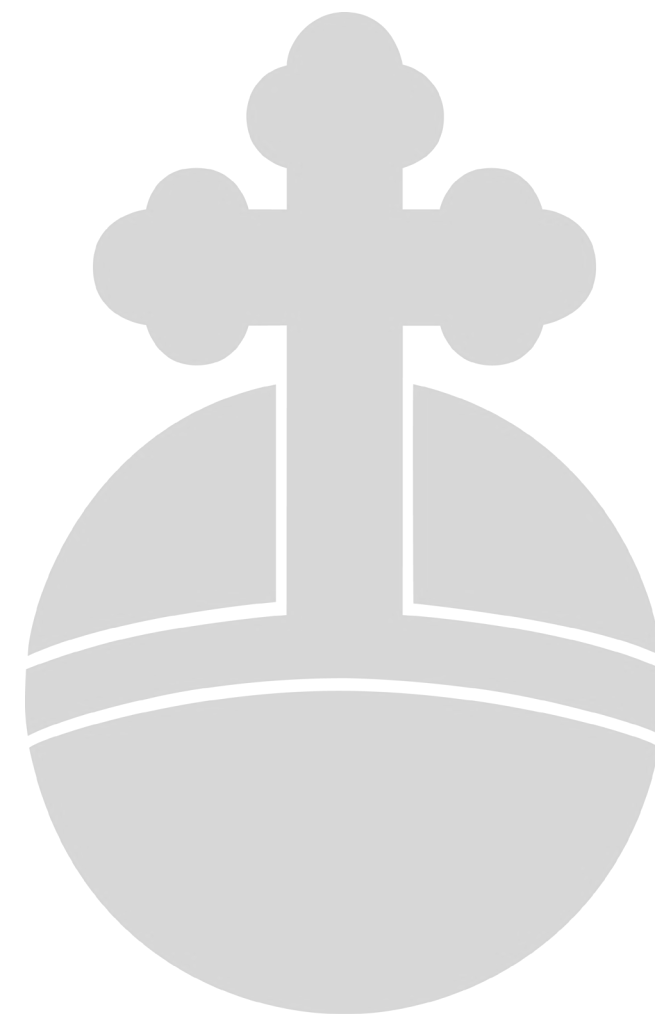
Stadt Bad Soden am Taunus
Abteilung Kommunikation und Marketing
Königsteiner Straße 77
65812 Bad Soden am Taunus
marketing@stadt-bad-soden.de

HERAUSGEBER

Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

GESTALTUNG

Laura Lang
loragrafie - Gestaltung & Design.
www.loragrafie.de | hello@loragrafie.de





QUELLE DER GESUNDHEIT



BAD SODEN

AM TAUNUS

Bleiben Sie informiert und folgen Sie
uns auf unseren Kanälen:



www.bad-soden.de



[badsodentaunus](https://www.facebook.com/badsodentaunus)



[stadt.badsodentaunus](https://www.instagram.com/stadt.badsodentaunus)



Stadt Bad Soden am Taunus

